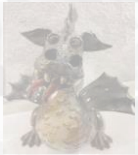


adi.vision©

Transparenz durch Wissen, Erfahrung, Brainstorming und Schwarmintelligenz

Ein Feldversuch zur Optimierung von Kommunalpolitik

3.Testauswertung vom 16.4.2023

Und Gestaltung der Homepage

Autor / Autorin	**Adi Busch**
Datum	**16.4.2023**
Version	**1.3**

Inhalt

A – Management - Zusammenfassung 7
Wie kann es weitergehen? 7
Zugriffe auf https://BISS2030.de 8
Gesamtzugriffe: 28.000 Zugriffe 8
Jahres – Statistiken 9
2020 9
2021 9
2022 9
2023 9
April 2023 9
FAZIT: 9
Heisse Themen und Gerüchteküche 10
BürgerBefragung 10
Bürgermeister seit 1972 10
Hilmes 10
Beschilderungsaktion 10
Begründung der Gemeinde 10
Konrode : 11
Hintergrund-Information 11
Glocken-Gate 11
Malkomes: Kläranlage / Pumpleitung 12
Hintergrund-Informationen 12
Untersuchungs-Ausschuß 12
Kläranlage oder Leitung nach HEF 12
Wir arbeiten mit Hochdruck 12
Schenklengsfeld 13
Hintergrund-Informationen 13
Rettungswege auf dem Lindenplatz 13
Wippershain 13
Hintergrund-Information 13
Ortsbeirat 13
Wertschätzung Ehrenamtlicher 14
Halbwissen und Arroganz 14
Feuerwehr-Info in Schenklengsfeld.info 14
Schenklengsfeld.info 14
Politische Gremien der Gemeinde 15

Hintergrund-Informationen 15
Gemeindevertretung 15
Gesprächsaufnahme zu einer Gemeindefusion 15
Amtsenthebung Bürgermeister 16
Gemeinde Gremien 17
Zufriedenheit mit der Arbeit der Gemeinde 17
Arbeit der Gemeinde 17
Gemeindevertretung 17
Vorsitzender der GV 17
Bürgermeister 18
Gemeindevorstand 18
Dümpel-Projekte 18
Zufriedenheit mit der Arbeit der Gemeinde-Verwaltung 18
Verwaltung 18
Bauhof 18
Zufriedenheit mit der Arbeit der Fraktionen 20
Zufriedenheit mit der Arbeit der Ortsbeiräte 21
Arbeit der Ortsbeiräte 21
Wertschätzung für Ortsbeiräte 21
Repräsentative Umfrage 22
Aktuelle Fragen im REPRÄSENTATIVEN BEREICH 23
BGM-Wahl am 8.10.2023 24
Die Sonntagsfrage : Wen würde ich wählen? 24
Bürgerversammlung 2019-2023 25
Konrode: Glocken - Gate 25
Sollte Carl Christoph Möller Kandidat der SPD werden? 26
Initiativen von Andre Wenzel 26
Charakterliche und Fachliche Qualifikation 27
Konzepte 2030 28
Transparenter Dialog mit BürgerInnen 28
Zusammenarbeit mit Ortsbeiräten 28
Arbeitskreise 29
Öffentlichkeitsarbeit 29
Arbeitsabläufe 29
Regelmäßige Berichte 29
Interkommunale Zusammenarbeit 29
Demographische Entwicklung 29

Jugend 30
Abwasser 30
Dorferneuerung Schenklengsfeld 30
Gewerbegebiete 30
Gewerbegebiet mit Bahnanschluss 30
Gewerbegebiet mit Autobahn-Anschluss 30
Der Manipulations-Versuch vom 21.2.2023 32
Bürgermeister-Kandidaten 33
Management Summary 33
Leistungsbereitschaft 34
Gestaltungsmotivation 34
Führung – Team-Fähigkeit 34
Langjährige Berufserfahrung 34
Verwaltungswesen - Gesetze 34
Haushalts- und Finanzwesen 34
Personalführung 35
Projekt-Management 35
IT - Digitalisierung 35
Kommunalthemen 35
Gewissenhaftigkeit 35
Flexibilität 35
Handlungsorientierung 36
Wahrnehmungsfähigkeit 36
Kontaktfähigkeit 36
Vermittlung im Team 36
Team-Orientierung 36
Durchsetzungs-Fähigkeit 36
Fragen an Jugendliche 37
Angebote für Jugendliche 37
Digitale Dorflinde 37
Jugendparlament 37
Jugendtreff und DGHs 37
Biking - Anlage 37
Aktuell laufende Projekte 38
Grundsteuer - Hebesätze 38
Evolutionsweg 38
Bewässerung der Linde 38

Liebesschlösser am Standesamt/Linde 38
Evolutionsweg 38
Gewerbegebiet Friedewald 39
Gewerbegebiete Schenklengsfeld 39
Mitfahrbänke 39
Verfahrens-Optimierung 40
Schulbewertung 41
Neue Ideen 42
Bürgerbefragung 42
Psychologie - Politik 42
Matruschka-Analyse-Methode 42
ZOOM - Meetings 42
Wochenmarkt 42
30 km Beschränkung 42
Car Sharing 43
Bus nach Eiterfeld 43
Mitfahr APP 43
Masterplan Schenklengsfeld 2030 43
Unplausible Abstimmungen aus dem Februar 2023 44
Diese Aussagen stehen im Widerspruch zu 44
Die Facebook-Ankündigung – Teil 1 46
Thema: BISS2030-Bürgerbefragung 46
Die Frage hat mehrere ganz einfache Hintergründe: 46
1 - ABSCHLUSS DER "ENTWICKLUNGS- UND TESTPHASE" 46
2 - DIE ÄNDERUNGEN IN DER VERSION AB MÄRZ 2023 46
3 - INHALTLICHE VERZERRUNGEN 47
4 - TECHNISCHE GRÜNDE 47
In der Entwicklung werden jetzt folgende Phasen durchgeführt: 47
PHASE 1 - ZWISCHENBERICHT ZUM 26.2.2023 47
PHASE 2 - ABSCHLUSS DER TESTPHASE ZUM 5.2.23 48
PHASE 3 - AB 6.3.2023 WIRD DIE "VERSION 1.0" DER 48
PHASE 4 - NAMENTLICHE, REPRÄSENTATIVE BEFRAGUNG 48
PHASE 5: DER VERGLEICH 48
Die Facebook-Ankündigung – Teil 2 49
ARCHIV 51
Management – Zusammenfassung vom Februar 2023 51
PLAUSIBILITÄT 51

1 – Die System-LOGS 51
2 – Semantische Kontroll-Fragen 51
3 – Ähnlich formulierte Fragen in unterschiedlichen Bereichen. 51
4 – Mengen-Gerüste 51
5 – INHALTLICHE PLAUSIBILITÄTSPRÜFUNGEN und „Cross-Checks“ 51
1 – Eine OFFENE Befragung wie sie aktuell existiert. 52
2 – Eine GESCHLOSSENE Befragung NUR FÜR ABGEORDNETE 53
3 – Eine Gegenüberstellung der Meinungen zwischen Abgeordneten und BürgerInnen 53
Wie kann es weitergehen? 53
Historie 54

A – Management - Zusammenfassung

Dieser Bericht ist der dritte Bericht seit Anfang 2023.

Das Projekt „BISS-BürgerBefragung“ hat folgende Ziele:

1. Schaffung einer Kommunikationsplattform zum Austausch von Gedanken zwischen Bürgerinnen und Bürgern mit Politikern, insbesondere mit den BewerberInnen für das Amt des/der BürgermeisterIn der Gemeinde 36277 Schenklengsfeld
2. Möglichkeit für BürgerInnen eigene Fragen zu formulieren und die Bevölkerung um ihre Meinung zu bitten.
3. Nutzen der Möglichkeiten es Internet auf kommunaler Ebene.
4. U.s.w.

Wie kann es weitergehen?

1 – Man könnte über diesen Ansatz diskutieren.

2 – Als Testumgebung bis Ende des Jahres stelle ich „adi.vision“ zur Verfügung

3 – Ab November 2023 KÖNNTE die bis dahin stabil laufende Auswertung auf die Homepage der Gemeinde „Schenklengsfeld.de“ übertragen werden.

Tja, genügend Infos sollten nun bereitstehen.

Machen wir es, wie immer:

Es gibt viel zu tun, Rennen wir weg.

Viel Spaß bei der Interpretation der Daten

Grüßle

Adi

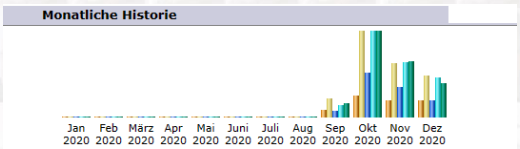
Zugriffe auf https://BISS2030.de

Gesamtzugriffe: 28.000 Zugriffe

Zu den 28.000 Zugriffen kommen noch X weitere DIREKTZUGRIFFE auf UNTER-SEITEN bzw. DOWNLOAD-PDF-Dokumente)

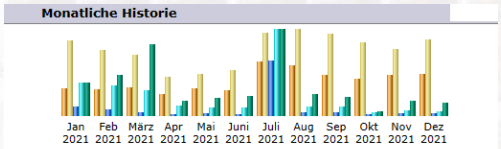
Jahres – Statistiken

2020



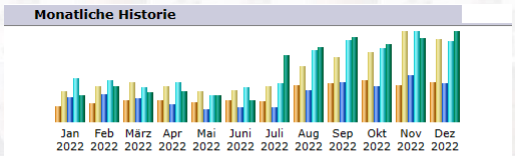
Monat	Unterschiedliche Besucher	Anzahl der Besuche	Seiten	Zugriffe	Bytes
Jan 2020	0	0	0	0	0
Feb 2020	0	0	0	0	0
März 2020	0	0	0	0	0
Apr 2020	0	0	0	0	0
Mai 2020	0	0	0	0	0
Juni 2020	0	0	0	0	0
Juli 2020	0	0	0	0	0
Aug 2020	1	1	1	1	276.49 KB
Sep 2020	102	256	4,890	9,956	396.11 MB
Okt 2020	296	1,192	37,899	72,778	2.32 GB
Nov 2020	237	747	25,606	46,808	1.50 GB
Dez 2020	235	574	14,469	33,908	933.40 MB
Total	871	2,770	82,865	163,451	5.12 GB

2021



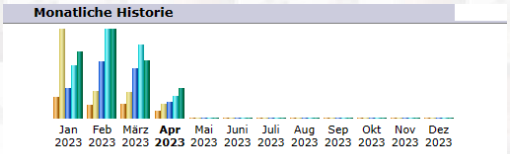
Monat	Unterschiedliche Besucher	Anzahl der Besuche	Seiten	Zugriffe	Bytes
Jan 2021	274	765	12,537	45,558	1.15 GB
Feb 2021	270	663	7,885	40,691	1.43 GB
März 2021	287	617	4,589	34,263	2.49 GB
Apr 2021	216	398	2,498	13,528	530.65 MB
Mai 2021	277	426	2,898	11,139	639.10 MB
Juni 2021	255	462	2,466	10,647	695.12 MB
Juli 2021	555	846	75,274	117,843	3.00 GB
Aug 2021	512	877	4,148	11,816	763.55 MB
Sep 2021	417	829	4,219	12,364	651.13 MB
Okt 2021	375	745	1,915	4,126	169.58 MB
Nov 2021	410	673	2,797	6,761	529.27 MB
Dez 2021	427	773	2,838	5,722	455.04 MB
Total	4,275	8,074	124,064	314,458	12.41 GB

2022



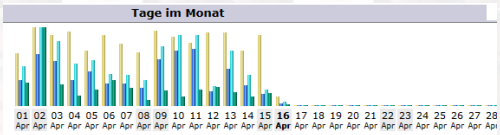
Monat	Unterschiedliche Besucher	Anzahl der Besuche	Seiten	Zugriffe	Bytes
Jan 2022	344	695	5,192	9,135	587.26 MB
Feb 2022	413	809	5,727	8,681	792.59 MB
März 2022	486	913	4,823	7,159	646.77 MB
Apr 2022	482	810	3,706	8,260	667.19 MB
Mai 2022	443	691	2,526	5,654	593.16 MB
Juni 2022	490	722	3,053	7,178	483.62 MB
Juli 2022	469	809	3,039	7,995	1.44 GB
Aug 2022	842	1,280	6,504	14,952	1.62 GB
Sep 2022	889	1,482	8,321	17,060	1.83 GB
Okt 2022	954	1,596	7,368	15,483	1.68 GB
Nov 2022	844	2,063	9,704	18,847	1.81 GB
Dez 2022	895	1,883	8,015	16,832	1.95 GB
Total	7,551	13,753	67,978	137,236	14.01 GB

2023



Monat	Unterschiedliche Besucher	Anzahl der Besuche	Seiten	Zugriffe	Bytes
Jan 2023	1,480	6,249	16,745	29,071	2.46 GB
Feb 2023	927	1,941	31,312	48,808	3.29 GB
März 2023	1,020	1,859	27,429	40,327	2.12 GB
Apr 2023	530	978	8,852	12,427	1.10 GB
Mai 2023	0	0	0	0	0
Juni 2023	0	0	0	0	0
Juli 2023	0	0	0	0	0
Aug 2023	0	0	0	0	0
Sep 2023	0	0	0	0	0
Okt 2023	0	0	0	0	0
Nov 2023	0	0	0	0	0
Dez 2023	0	0	0	0	0
Total	3,957	11,027	84,338	130,633	8.97 GB

April 2023



Tag	Anzahl der Besuche	Seiten	Zugriffe	Bytes
01.04.2023	51	470	712	89.89 MB
02.04.2023	76	930	1,415	299.90 MB
03.04.2023	69	809	1,176	80.96 MB
04.04.2023	72	462	770	37.47 MB
05.04.2023	54	618	819	63.04 MB
06.04.2023	69	407	578	97.72 MB
07.04.2023	60	403	563	68.34 MB
08.04.2023	52	320	471	21.07 MB
09.04.2023	73	847	1,084	58.81 MB
10.04.2023	67	991	1,281	35.14 MB
11.04.2023	61	1,026	1,286	61.01 MB
12.04.2023	71	267	357	72.77 MB
13.04.2023	71	671	1,006	51.98 MB
14.04.2023	54	377	558	34.32 MB
15.04.2023	69	210	283	48.50 MB
16.04.2023	9	44	68	3.76 MB
17.04.2023	0	0	0	0
18.04.2023	0	0	0	0
19.04.2023	0	0	0	0
20.04.2023	0	0	0	0
21.04.2023	0	0	0	0
22.04.2023	0	0	0	0
23.04.2023	0	0	0	0
24.04.2023	0	0	0	0
25.04.2023	0	0	0	0
26.04.2023	0	0	0	0
27.04.2023	0	0	0	0
28.04.2023	0	0	0	0
29.04.2023	0	0	0	0
30.04.2023	0	0	0	0
Durchschnitt	61	553	776	70.29 MB
Total	978	8,852	12,427	1.10 GB

FAZIT:

Das kontinuierliche Wachstum seit September 2020 zeigt, dass in der Bevölkerung ein nicht zu unterschätzendes Interesse an Politik besteht.

Besonders bemerkenswert ist die Größe der DOWNLOAD-Dateien mit ca. 2 GB pro Monat. Die sperrigen und nicht sehr ausgefeilten Texte scheinen die LeserInnen nicht davon abzuhalten, sie zu lesen und in ihre Überlegungen mit einzubeziehen.

Damit ist ein wichtiges Etappenziel von adi.vision erreicht.

Ich habe mein Wahlversprechen aus 2021 eingelöst.

https://adi.vision/D/ZuMIT Profil Adi Busch.pdf

Heisse Themen und Gerüchteküche

00299 Personen haben diese Seite aufgerufen.

DIE ABSTIMMUNG ERFOLGT ABSOLUT ANONYM

WICHTIG: Das bedeutet nicht, dass alle Personen auch abgestimmt haben.

Nur wer abstimmt bekommt das aktuelle Abstimmungsergebnis angezeigt.

BürgerBefragung

Abstimmung

Ist Ihrer Meinung nach eine BürgerBefragung / Meinungsumfrage sinnvoll? Bringt sie einen Mehrwert?

9	1 - JA - Dadurch können BürgerInnen klar ihre Meinnung ausdrücken, ohne, dass sie unter den Teppich gekehrt werden kann. Die geschlossene Abstimmung NUR für Abgeordnete, Vereinsvorsitzende und Gewerbetreibende ist repräsentativ
10	2 - JA - Das ist quasi eine permanente Quelle für Sorgen, Anliegen und Meinungen aus der Bürgerschaft
4	3 - Weiss nicht - Mir egal
1	4 - Weiß nicht - Das hatten wir noch nie und das ist mit viel zu viel Arbeit verbunden
2	5 - NEIN - Das allgemeine Ergebnis ist nicht repräsentativ. Da wird nur Stimmung gemacht.
1	6 - NEIN - Die BürgerInnen haben zu wenig Ahnung von der Komplexität der Kommunalpolitik. Das gibt nur unnötige Diskussionen und Streit.

OK

Bürgermeister seit 1972

Abstimmung

Welcher der Bürgermeister seit 1972 hat Ihrer Meinung nach AM MEISTEN für die Großgemeinde Schenklengsfeld geleistet?

10	1 - Fritz Loree (SPD) - 1972- ca.1982 - Aufbau der Großgemeinde, Infrastruktur-Maßnahmen = Pionier-Phase
16	2 - Horst Hannich (SPD) - ca.1982-2005 - Infrastruktur - Konsolidierungs und Stabilisierungsphase
10	3 - Stefan Gensler (BL) - 2005-2017 - Infrastruktur - Neuausrichtung im 21. Jh
5	4 - Carl Christof Möller (Parteilos, jetzt SPD) - 2017-aktuell

OK

Hilmes

Beschilderungsaktion

Abstimmung

Wie beurteilen Sie die Beschiderungsaktion (Strassensperrung) am 3.3.23?

5	1 - Sehr gut - Das schützt die Anwohner
4	2 - Gut, die Verantwortlichen haben ihren Job getan
2	3 - Da kann ich nichts dazu sagen
8	4 - Die Aktion finde ich nicht gut
3	5 - Da hat der Amtsschimmel gewiehert
38	6 - Nach Wippershain, Konrode, Malkomes, Schenklengsfeld und anderen "Ego-Shoot-Aktionen" ist jetzt Hilmes dran. Is doof, is aber so

OK

Begründung der Gemeinde

Abstimmung

Was denken Sie über die Beantwortung der Fragen zu der Beschilderungs-Aktion von BM Möller ?

7	1 - Sehr gut - Die Antwort kam sehr schnell und ist akzeptabel
1	2 - Gut - Die Antwort klingt sehr gut
10	3 - Befriedigend - Klingt plausibel, hätte aber besser VOR der Aktion kommuniziert werden sollen.
12	4 - Ausreichend - Die Begründung kann ich nur bedingt akzeptieren
8	5 - Mangelhaft - klingt unplausibel und irgendwie nach Schadensbegrenzung
3	6 - Ungenügend - Die Begründung ist unakzeptabel

OK

Konrode :

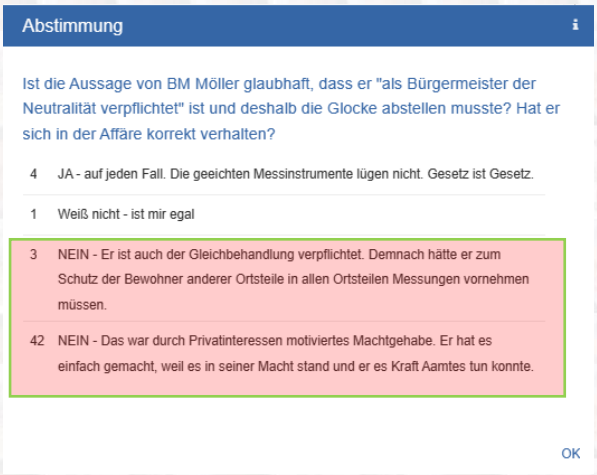
Hintergrund-Information

https://adi.vision/D/HR4_Glocke-2022-12-21-18-02-49.mp3

https://www.schenklengsfeld.de/m/news/1/787649/nachrichten/ortsbeirat-konrode-die-glocke-von-konrode.html

https://www.hna.de/lokales/rotenburg-bebra/ueberblick-ueber-die-laerm-messung-am-glockengelaeut-in-konrode-91169261.html

Glocken-Gate



Malkomes: Kläranlage / Pumpleitung

Hintergrund-Informationen

Untersuchungs-Ausschuß

Abstimmung

Ist der Antrag von ZuMIT, einen Untersuchungs-Ausschuss zur Klärung der Missstände im Projekt "Kläranlage Malkomes" einzusetzen gerechtfertigt?

14	JA - So kann es ja nicht weitergehen
46	JA - Die Überprüfung hätte bereits viel früher stattfinden sollen.
0	Weiß nicht - Ist mir egal
7	NEIN - Die Projektleitung (Vorstand und Bauabteilung) macht das schon. Das ist nur unnötige Arbeit.
5	NEIN - Das ist halt eine sehr komplexe Materie.

Kläranlage oder Leitung nach HEF

Abstimmung

Welche der Varianten zur Klärung des Abwassers halten Sie für geeigneter?

16	Neubau der Kläranlage Malkomes mit dem Risiko, dass zu erwartende Abwasserverschärfungen in 10-20 Jahren weitere Folgekosten nach sich ziehen
0	Weiß nicht - Ist mir egal
54	Abwasser-Leitung zusammen mit Friedewald nach Bad Hersfeld mit dem Risiko laufender Kosten

OK

Inhaltlich wird nach demselben gefragt

Wir arbeiten mit Hochdruck

Abstimmung

Ist die Aussage zum Stand der Kläranlage Malkomes "Wir arbeiten mit Hochdruck." glaubwürdig ?

11	JA - Es handelt sich um eine sehr komplexe Materie
0	weiß nicht - Ist mir egal
20	NEIN - Wenn nach 5 Jahren Planung herausgekommen ist, dass man weder eine Kläranlage in Malkomes bauen könne noch eine Abwasserleitung nach Bad Hersfeld legen könne, dann muss die Frage erlaubt sein, wie hoch der Druck war, mit dem da gearbeitet wurde. Siehe GV-Protokoll ca 3.Quartal 2022
31	NEIN - Das ist eine nichtssagende Schutzbehauptung für Totalversagen

OK

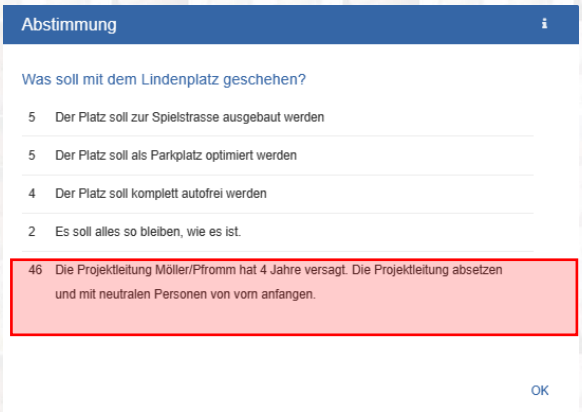
Schenklengsfeld

Hintergrund-Informationen

https://adi.vision/D/L2030-Projekt_Rettungswege_Linde_360Grad_Antrag_2020_02_01.pdf

https://adi.vision/D/Lindenplatz%20eine%20Chronologie%20des%20Scheiterns.pdf

Rettungswege auf dem Lindenplatz



Abstimmung

Was soll mit dem Lindenplatz geschehen?

5	Der Platz soll zur Spielstrasse ausgebaut werden
5	Der Platz soll als Parkplatz optimiert werden
4	Der Platz soll komplett autofrei werden
2	Es soll alles so bleiben, wie es ist.
46	Die Projektleitung Möller/Pfromm hat 4 Jahre versagt. Die Projektleitung absetzen und mit neutralen Personen von vorn anfangen.

OK

Wippershain

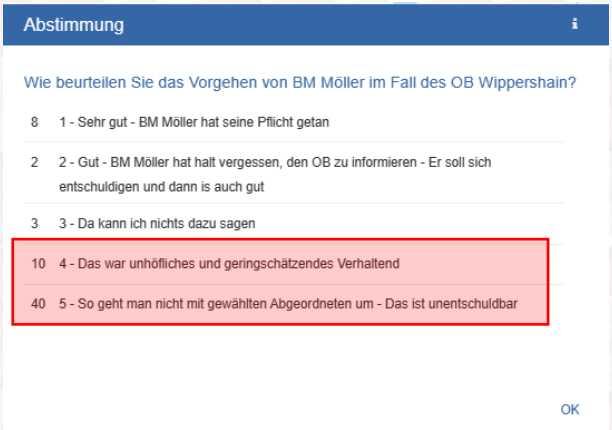
Hintergrund-Information

https://adi.vision/ORTSTEILE/OT_WIPPERSHAIN/TOC01_Leserbriefe.htm

https://www.schenklengsfeld.de/m/news/1/787649/nachrichten/ortsbeirat-konrode-die-glocke-von-konrode.html

https://adi.vision/D/Wertsch%C3%A4tzung_2021_02_03.pdf

Ortsbeirat



Abstimmung

Wie beurteilen Sie das Vorgehen von BM Möller im Fall des OB Wippershain?

8	1 - Sehr gut - BM Möller hat seine Pflicht getan
2	2 - Gut - BM Möller hat halt vergessen, den OB zu informieren - Er soll sich entschuldigen und dann is auch gut
3	3 - Da kann ich nichts dazu sagen
10	4 - Das war unhöfliches und geringschätzendes Verhaltend
40	5 - So geht man nicht mit gewählten Abgeordneten um - Das ist unentschuldbar

OK

Wertschätzung Ehrenamtlicher

Abstimmung

Sind Sie der Meinung, dass der Gemeindevorstand die Arbeit Ehrenamtlicher, insbesondere der ORTSBEIRÄTE wertschätzt?

10	JA - auf jeden Fall. Die Ortsbeiräte werden immer zu Fragen ihres Ortsteils kontaktiert und ihre Anregungen werden aufgenommen.
4	JA - So gut das im Tagesgeschäft möglich ist
0	weiß nicht - ist mir egal
49	NEIN - Erfahrungen der Geringschätzung, wie sie der Ortsbeirats Wipperhain gemacht hat, hat der Ortsbeirat in unserem Ortsteil ebenfalls gemacht.

OK

Inhaltlich wird nach demselben gefragt

Halbwissen und Arroganz

Abstimmung

Halten Sie den Vorwurf des OB Wippershain, dass in der Gemeinde mit "Halbwissen und Ignoranz" gearbeitet wird für zutreffend?

56	JA - Die Erfahrungen habe ich auch gemacht
1	weiß nicht - ist mir egal
8	NEIN - Die Gemeinde arbeitet sehr professionell. Die Kritiker haben leider keinerlei Vorstellung von der Komplexität der Materie.

OK

Feuerwehr-Info in Schenklengsfeld.info

Schenklengsfeld.info

Abstimmung

Ist es akzeptabel, wenn die Feuerwehr (oder auch andere Vereine) auf den FB-Plattformen "Schenklengsfeld.info"und|oder "BISS2030" Informationen über sich posten bzw. Werbung machen?

50	JA - auf jeden Fall - Freiwillige Aktionen von BürgerInnen müssen auf allen Plattformen unterstützt werden
7	JA - Es kann nicht schaden, wenn Informationen über Bürger-Engagement verbreitet werden
1	Weiß nicht - Ist mir egal
2	NEIN - Das ist nicht von allgemeinem Interesse, sondern interessiert nur einen kleinen Kreis von Feuerwehrleuten
0	NEIN - das interessiert keinen Mensch

OK

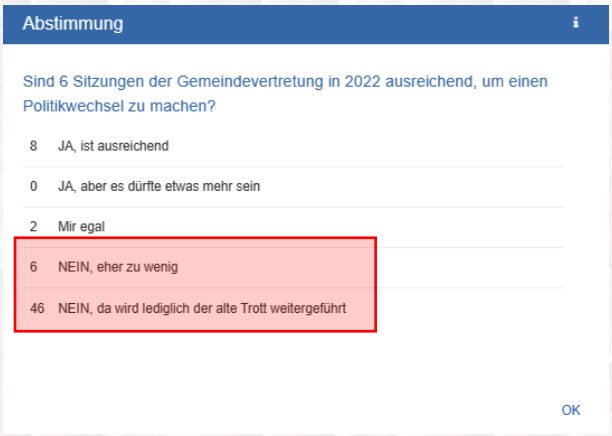
Politische Gremien der Gemeinde

Hintergrund-Informationen

http://www.lexsoft.de/cgi-bin/lexsoft/justizportal_nrw.cgi?xid=146137,62

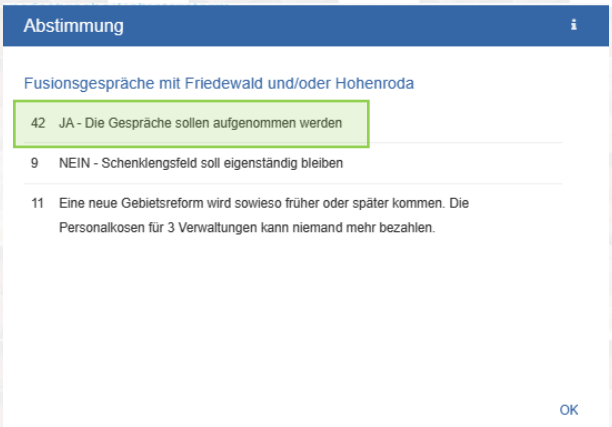
https://adi.vision/D/BILDER/GV%20Sitzungen%202023.jpg

Gemeindevertretung



Gesprächsaufnahme zu einer Gemeindefusion

https://adi.vision/D/Leitfaden%20Vorbereitung%20Gemeindefusion.pdf

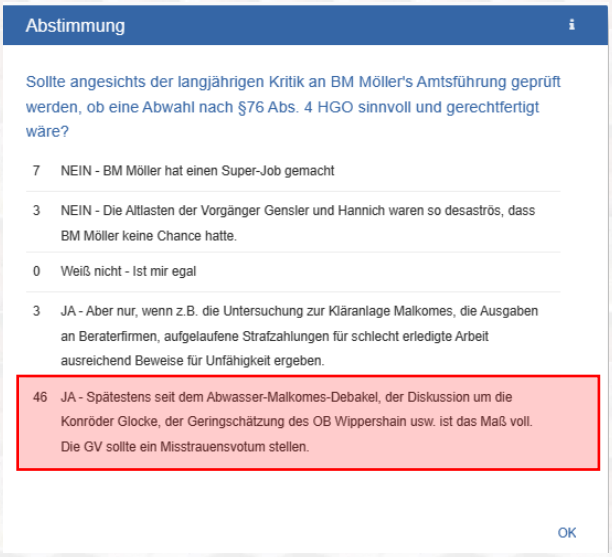


Amtsenthebung Bürgermeister

https://www.facebook.com/photo/?fbid=1670275863403924&set=gm.833203004444136&idorvanity=340138513750590

https://adi.vision/D/FC_Abwahl_Buergermeister.pdf

https://www.hersfelder-zeitung.de/lokales/schenklengsfeld-friedewald/schenklengsfeld-ort355202/spd-schickt-amtsinhaber-moeller-ins-rennen-um-die-buergermeisterwahl-in-schenklengsfeld-92171260.html



Abstimmung

Sollte angesichts der langjährigen Kritik an BM Möller's Amtsführung geprüft werden, ob eine Abwahl nach §76 Abs. 4 HGO sinnvoll und gerechtfertigt wäre?

7	NEIN - BM Möller hat einen Super-Job gemacht
3	NEIN - Die Altlasten der Vorgänger Gensler und Hannich waren so desaströs, dass BM Möller keine Chance hatte.
0	Weiß nicht - Ist mir egal
3	JA - Aber nur, wenn z.B. die Untersuchung zur Kläranlage Malkomes, die Ausgaben an Beraterfirmen, aufgelaufene Strafzahlungen für schlecht erledigte Arbeit ausreichend Beweise für Unfähigkeit ergeben.
46	JA - Spätestens seit dem Abwasser-Malkomes-Debakel, der Diskussion um die Konröder Glocke, der Geringschätzung des OB Wippershain usw. ist das Maß voll. Die GV sollte ein Misstrauensvotum stellen.

OK

Gemeinde Gremien

Beurteilung der Gemeindegremien

Hier können Sie die einzelnen Gremien der Gemeinde beurteilen

WICHTIG:

SIE BEURTEILEN FREIWILLIGE EHRENAMTLICHE ABGEORDNETE

(Mit Ausnahme des Bürgermeisters)

Das ändert nichts an der Tatsache, dass, wenn man eine Aufgabe übernimmt/übernommen hat, man diese Aufgabe auch nach bestem Wissen und Gewissen erledigen sollte/müsste/MUSS.

Seien Sie also bitte nicht zu streng.

00188 Personen haben diese Seite gesehen

Zufriedenheit mit der Arbeit der Gemeinde

Arbeit der Gemeinde

Abstimmung

Die Qualität der Arbeit der Gemeinde ist_

2	Hervorragend
3	Gut
7	Akzeptabel
4	Weniger gut
11	Nicht akzeptabel
21	Absolut unakzeptabel

OK

Abstimmung

Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit der Gemeinde Schenklengsfeld?

1	1 - Sehr zufrieden
5	2 - Gut
3	3 - Befriedigend
0	4 - Ausreichend
16	5 - Mangelhaft
12	6 - Ungenügend

OK

Gemeindevertretung

Vorsitzender der GV

Abstimmung

Wie zufrieden sind Sie mit der Gemeindevertretung (LEGISLATIVE) dem höchsten Beschluß-fassenem Gremium der Gemeinde nach §50HGO?

1	1 - Sehr zufrieden
4	2 - Gut
4	3 - Befriedingend
0	4 - Ausreichend
23	5 - Mangelhaft
2	6 - Ungenügend

OK

Abstimmung

Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit des Vorsitzenden der Gemeindevertretung, dem höchsten protokollarischen Amtes der Gemeinde (LEGISLATIVE).?

1	1 - Sehr zufrieden - Er kommt seiner Aufsichtspflicht nach §50 mHGO nach und sorgt dafür, dass alle GV-Beschlüsse zeitnah umgesetzt werden.
5	2 - Zugrieden - Er hat alle Vorgänge im Blick und sorgt dafür, dass alles ordnungsgemäß abgearbeitet wird.
0	3 - Befriedigend - Er gibt sich Mühe, die Aufgaben nach §50 HGO durchzusetzen, hat aber nur mässigen Erfolg
0	4 - Ausreichend - Er erfüllt formal den von der HGO vorgegebenen MINIMAL-Standard - Akzeptiert die Grauzone zwischen Legislative und Exekutive
20	5 - Mangelhaft - Akzeptiert das Dümpeln von Projekten - Hinterfragt keine Scheinargumente - Zieht sich permanent auf Formalien zurück
11	6 - Ungenügend - Arbeitet meist formal korrekt - Akzeptiert Rechtsbrüche

OK

Bürgermeister

Abstimmung

Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit des Bürgermeisters (EXEKUTIVE), dem Vorsitzenden des Gemeindevorstandes?

5	1 - Sehr zufrieden
1	2 - Gut
0	3 - Befriedigend
0	4 - Ausreichend
1	5 - Mangelghaft
31	6 - Ungenügend

OK

Gemeindevorstand

Abstimmung

Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit des Gemeindevorstandes (EXEKUTIVE), dem Ausführ-Organ der Gesetze incl. GV-Beschlüsse?

1	1 - Sehr zufrieden
5	2 - Gut
0	3 - Befriedigend
4	4 - Ausreichend
23	5 - Mangelhaft
3	6 - Ungenügend

OK

Dümpel-Projekte

Abstimmung

Sind jahrelang dauernde Dümpel-Projekte immer die Folge von Geldmangel

3	JA - Ohne Finanzierung geht nichts
1	JA - Die Finanzlage der Gemeinde schränkt die Möglichkeiten sehr ein.
0	weiß nicht - ist mir egal
14	NEIN - Viele Projekte (z.B. Lindenplatz, Parkplatz Schäferhaus, Radweg U'born, Fusionsgespräche, Evolutionsweg usw.) waren bereits beschlossen und die Finanzioerung gesichert. Die sind politisch vom Vorstand ausgehungert worden.
29	NEIN - Die Organisation von Projekten ist unprofessionell und absolut intransparent.

OK

Zufriedenheit mit der Arbeit der Gemeinde-Verwaltung

Verwaltung

Bauhof

Abstimmung

Wie zufrieden sind Sie mit der Verwaltung in Bezug auf Bürgerfreundlichkeit?

3	1 - Sehr zufrieden
30	2 - Gut
2	3 - Befriedigend
0	4 - Ausreichend
1	5 - Mangelhaft
0	6 - Ungenügend

OK

Abstimmung

Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit der Bauhof-MitarbeiterInnen

8	1 - Sehr zufrieden
27	2 - Gut
1	3 - Befriedigend
0	4 - Ausreichend
0	5 - Mangelhaft
0	6 - Ungenügend

OK

Zufriedenheit mit der Arbeit der Fraktionen

Abstimmung

Wie beurteilen Sie die Arbeit der Bürgerliste in Bezug auf Transparenz-Gestaltungswille-Durchführungsstärke-Einsatzfreude-Einlösung von Versprechen usw. ?

2	1 - Sehr zufrieden - d.h. Realistische Versprechungen-Transparente Arbeit-Guter Einsatz-Halten Versprechen
2	2 - Zufrieden - d.h. Realistische Versprechungen-Transparente Arbeit-Akzeptabler Einsatz-Halten meistens ihre Versprechen
0	3 - Befriedigend - Geben sich Mühe bei realistischen Versprechungen-Transparenter Arbeit-Akzeptablem Einsatz-Durchsetzungsstärke von Anträgen
11	4 - Ausreichend - Sie erfüllen den von der HGO vorgegebenen MINIMAL-Standard - Für Schenklengsfeld reicht's
18	5 - Mangelhaft - d.h. Unrealistische Versprechungen-Intransparente Arbeit-Eindrucksmanagement-Viel Getöse-wenig Ergebnisse
0	6 - Ungenügend - Utopische Versprechungen-Intransparenz-Ausreden-Dümpeleien-Eindrucksmanagement-Viel Getöse-keine Ergebnisse

OK

Abstimmung

Wie beurteilen Sie die Arbeit der PARTEI in Bezug auf Transparenz-Gestaltungswille-Durchführungsstärke-Einsatzfreude-Einlösung von Versprechen usw. ? ?

1	1 - Sehr zufrieden - d.h. Realistische Versprechungen-Transparente Arbeit-Guter Einsatz-Halten Versprechen
1	2 - Zufrieden - d.h. Realistische Versprechungen-Transparente Arbeit-Akzeptabler Einsatz-Halten meistens ihre Versprechen
3	3 - Befriedigend - Geben sich Mühe bei realistischen Versprechungen-Transparenter Arbeit-Akzeptablem Einsatz-Durchsetzungsstärke von Anträgen
3	4 - Ausreichend - Sie erfüllen den von der HGO vorgegebenen MINIMAL-Standard - Für Schenklengsfeld reicht's
8	5 - Mangelhaft - d.h. Unrealistische Versprechungen-Intransparente Arbeit-Eindrucksmanagement-Viel Getöse-wenig Ergebnisse
17	6 - Ungenügend - Utopische Versprechungen-Intransparenz-Ausreden-Dümpeleien-Eindrucksmanagement-Viel Getöse-keine Ergebnisse

OK

Abstimmung

Wie beurteilen Sie die SPD-Schenklengsfeld in Bezug auf Transparenz-Gestaltungswille-Durchführungsstärke-Einsatzfreude-Einlösung von Versprechen usw.?

1	1 - Sehr zufrieden - d.h. Realistische Versprechungen-Transparente Arbeit-Guter Einsatz-Halten Versprechen
5	2 - Zufrieden - d.h. Realistische Versprechungen-Transparente Arbeit-Akzeptabler Einsatz-Halten meistens ihre Versprechen
0	3 - Befriedigend - Geben sich Mühe bei realistischen Versprechungen-Transparenter Arbeit-Akzeptablem Einsatz-Durchsetzungsstärke von Anträgen
2	4 - Ausreichend - Sie erfüllen den von der HGO vorgegebenen MINIMAL-Standard - Für Schenklengsfeld reicht's
19	5 - Mangelhaft - d.h. Unrealistische Versprechungen-Intransparente Arbeit-Eindrucksmanagement-Viel Getöse-wenig Ergebnisse
6	6 - Ungenügend - Utopische Versprechungen-Intransparenz-Ausreden-Dümpeleien-Eindrucksmanagement-Viel Getöse-keine Ergebnisse

OK

Abstimmung

Wie beurteilen Sie Zukunft-MITEINANDER in Bezug auf Transparenz-Gestaltungswille-Durchführungsstärke-Einsatzfreude-Einlösung von Versprechen usw.

1	1 - Sehr zufrieden - d.h. Realistische Versprechungen-Transparente Arbeit-Guter Einsatz-Halten Versprechen
1	2 - Zufrieden - d.h. Realistische Versprechungen-Transparente Arbeit-Akzeptabler Einsatz-Halten meistens ihre Versprechen
16	3 - Befriedigend - Geben sich Mühe bei realistischen Versprechungen-Transparenter Arbeit-Akzeptablem Einsatz-Durchsetzungsstärke von Anträgen
7	4 - Ausreichend - Sie erfüllen den von der HGO vorgegebenen MINIMAL-Standard - Für Schenklengsfeld reicht's
5	5 - Mangelhaft - d.h. Unrealistische Versprechungen-Intransparente Arbeit-Eindrucksmanagement-Viel Getöse-wenig Ergebnisse
3	6 - Ungenügend - Utopische Versprechungen-Intransparenz-Ausreden-Dümpeleien-Eindrucksmanagement-Viel Getöse-keine Ergebnisse

OK

Zufriedenheit mit der Arbeit der Ortsbeiräte

Arbeit der Ortsbeiräte

Abstimmung

Wie beurteilen Sie die Einsatzbereitschaft der Ortsbeiräte?

11	1 - Sehr gut - Sie kümmern sich sehr intensiv um alle Anliegen des Ortsteils und organisieren Aktionen
16	2 - Gut - Sie kümmern sich intensiv um alle Anliegen des Ortsteils
5	3 - Befriedigend - Sie stehen immer als Ansprechpartner für Anliegen von BürgerInnen zur Verfügung
2	4 - Ausreichend - Sie erfüllen den von der HGO vorgegebenen MINIMAL-Standard - Einer muss es ja tun.
2	5 - Mangelhaft - Sie stehen zwar als Ansprechpartner zur Verfügung, setzen ihre Anliegen jeduch nicht durch
0	6 - Ungenügend - Sie existieren formal, segnen den Haushalt formal ab und haben dann ihre Schuldigkeit getan

OK

Wertschätzung für Ortsbeiräte

Abstimmung

Wie beurteielen Sie die WERTSCHÄTZUNG und das politische Gewicht, das den Ortsbeiräten entgegengebracht wird?

1	1 - Sehr gut - Die Ortsbeiräte werden immer gehört und sie können sich
6	2 - Gut - Die Anliegen des Ortsbeiräte werden zeitnah abgearbeitet
2	3 - Befriedigend - Die Anliegen der Ortsbeiräte werden immer wieder einmal angesprochen.
0	4 - Ausreichend - Vorstand und GV registrieren die Anliegen der Ortsbeiräte
22	5 - Mangelhaft - Die Anliegen der Ortsbeiräte dümpeln z.T. monate- und Jahre-lang vor sich hin
5	6 - Ungenügend - Die Ortsräte werden nur gewählt, weil sie halt nach HGO §82 gewählt werden müssen. Ansonsten verzichten Vorstand und GV ihnen Rechte nach Abs3ff zu gewähren.

OK

Repräsentative Umfrage

Für eine Auswertung des REPRÄSENTATIVEN TEILS der Bürgerbefragung wurden zu wenig Stimmen abgegeben. Eine Auswertung erfolgt erst bei einer Teilnehmerzahl von mehr als 20 Personen.

Für die REPRÄSENTATIVE UMFRAGE können sich EinwohnerInnen anmelden, die durch ihre Tätigkeit die Berechtigung bekommen haben, für eine Gruppe zu sprechen.

Das können sein:

1 – Abgeordnete des Vorstandes

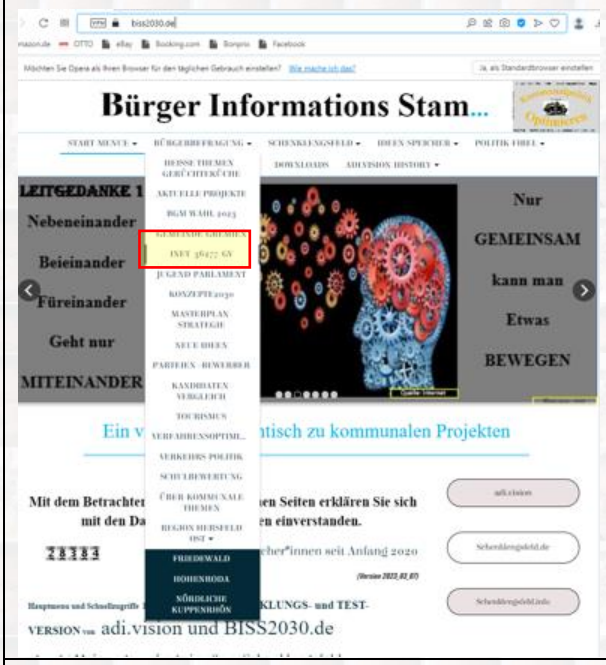
2 – Abgeordnete der Gemeindevertretung

3 – Abgeordnete der Ortsbeiräte

4 – Vereinsvorsitzende (von Vereinen, die auf Schenklengsfeld.de gelistet sind)

5 – Selbständige (von Firmen, die auf Schenklengsfeld.de gelistet sind)

Die Registrierung erfolgt über :

Schritt 1: Aufruf der BISS2030-BürgerBefragung  	2 – Anmelden über den INTRANET-Anmeldeschirm A – Gültige E-Mail-Adresse als Benutzername eingeben B – Passwort eingeben C – „Nutzer anlegen“ drücken
3 – nach ca. 2 Tagen kommt eine E-Mail vom System mit weiteren Informationen. Danach bitte ein neues Passwort angeben.	4 – Bei Fragen, schreiben Sie bitte eine E-Mail an. SURVEY@adi.vision

Die Befragung wird bis 31.12.2023 weiterentwickelt und ständig erweitert.

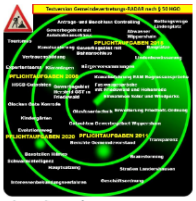
Was damit ab 1.1.2024 passiert ist noch nicht entschieden.

Aktuelle Fragen im REPRÄSENTATIVEN BEREICH

Dies ist der INTRANET BEREICH für

ORTSBEIRÄTE, VEREINE, GEWERBETREIBENDE, Schulen, Kindergärten und alle, die im Namen einer Organisation/eines Verbandes offiziell reden dürfen

In diesem Bereich dürfen AUSSCHLIESSLICH Personen abstimmen, die in ORTSBEIRÄTE und/oder VEREINS-VORSTÄNDE gewählt wurden



36277-GV-Radar

STICHWORTE für weitere Fragen finden Sie im BISS2030-GV_RADAR.

Wenn Sie eine UMFRAGE STARTEN wollen,

enden Sie bitte Ihre Frage mit 3 bis 5 Antworten zwischen "Sehr gut" bis "Sehr schlecht" an

SURVEY@adi.vision

Die Abfrage wird dann eingebaut und über FACEBOOK: BISS23030 veröffentlicht

BEREICH: Allgemeine Stimmung in der Gemeinde

Allgemeinde Stimmung

Wie beurteilen Sie die allgemeine Stimmung in der Gemeinde Schenklengsfeld?

- 1 - Sehr gut - Alles läuft prima
- 2 - Gut - Gibt halt Einiges zu tun, aber das läuft
- 3 - Befriedigend - Alle geben sich Mühe
- 4 - Ausreichend - Es wird das getan, was gesetztzlich vorgeschrieben ist. Mehr aber auch nicht.
- 5 - Mangelhaft - Man beschäftigt sich mit allem, nur nicht mit dem, was getan werden MUSS
- 6 - Ungenügend - Utopische Versprechungen-Intransparenz-Ausreden-Viel Getöse-keine Ergebnisse

Kommentare bitte im ÖFFENTLICHE GÄSTEBUCH abgeben

BEREICH: EXEKUTIVE: Bürgermeister und Vorstand

Vorstand und Bürgermeister

Wie beurteilen Sie die Arbeit der EXEKUTIVE - Bürgermeister und Vorstand?

- 1 - Sehr gut - Bürgermeister und Vorstand machen einen Super-Job
- 2 - Gut - Sie machen alles, was unter den gegebenen Umständen möglich ist.
- 3 - Befriedigend - Alle geben sich Mühe
- 4 - Ausreichend - Es wird das getan, was gesetztzlich vorgeschrieben ist. Mehr aber auch nicht.
- 5 - Mangelhaft - Man beschäftigt sich viel zu viel mit Nebensächlichkeiten
- 6 - Ungenügend - Intransparenz-Ausreden-Viel Getöse-keine Ergebnisse-Eindrucks-Management

Kommentare bitte im ÖFFENTLICHE GÄSTEBUCH abgeben

BEREICH: LEGISLATIVE: Gemeindevertretung und Fraktionen

LEGISLATIVE: Gemeindevertretung und Fraktionen

Wie beurteilen Sie die Arbeit der LEGISLATIVE - Gemeindevertretung und Fraktionen?

- 1 - Sehr gut - Gemeindevertretung und Fraktionen machen einen Super-Job
- 2 - Gut - Sie machen alles, was unter den gegebenen Umständen möglich ist
- 3 - Befriedigend - Alle geben sich Mühe - Mehr aber auch nicht
- 4 - Ausreichend - Es wird das getan, was gesetzlich vorgeschrieben ist. Mehr aber auch nicht
- 5 - Mangelhaft - Man beschäftigt sich viel zu viel mit Nebensächlichkeiten
- 6 - Ungenügend - Intransparenz-Ausreden-Viel Getöse-keine Ergebnisse-Eindrucks-Management

Kommentare bitte im ÖFFENTLICHE GÄSTEBUCH abgeben

BEREICH: ORTSBEIRÄTE

ORTSBEIRÄTE aus Sicht der Dorfbewohner

Wie beurteilen Sie die Arbeit der ORTSBEIRÄTE?

- 1 - Sehr gut - Die Ortsbeiräte halten die Ortsteile/Dörfer zusammen und machen einen Super-Job
- 2 - Gut - Die Ortsbeiräte halten die Ortsteile/Dörfer zusammen und machen alles, was unter den gegebenen Umständen möglich ist
- 3 - Befriedigend - Alle geben sich Mühe - Mehr aber auch nicht
- 4 - Ausreichend - Es wird das getan, was gesetzlich vorgeschrieben ist. Mehr aber auch nicht
- 5 - Mangelhaft - Man beschäftigt sich viel zu viel mit Nebensächlichkeiten
- 6 - Ungenügend - Intransparenz-Ausreden-Viel Getöse-keine Ergebnisse-Eindrucks-Management

ORTSBEIRÄTE aus Sicht der Gemeinde

Wird den Ortsbeiräten RESPEKT und WERTSCHÄTZUNG entgegen gebracht?

- 1 - Sehr gut - Alle in den Protokollen genannten Anliegen werden ZEITNAH bearbeitet und im Rahmen der Möglichkeiten erledigt
- 2 - Gut - Alle in den Protokollen genannten Anliegen werden bearbeitet und im Rahmen der Möglichkeiten erledigt
- 3 - Befriedigend - Aber alles, was an die Gemeinde geschickt wird, bleibt erst einmal liegen und wird nur schleppend bearbeitet
- 4 - Ausreichend - Ohne zig Bitten, Anrufe, E-Mails, Mahnungen usw. tut sich gar nichts
- 5 - Mangelhaft - Man arbeitet für die Gemeinde, wird aber wie ein Bittsteller behandelt
- 6 - Ungenügend - Man wird ignoriert und wie ein lästiger Bittsteller behandelt, der stört

Kommentare bitte im ÖFFENTLICHE GÄSTEBUCH abgeben

BEREICH: VEREINE

Unterstützung für VEREINE

Wie beurteilen Sie die Unterstützung der VEREINE durch die Gemeinde?

- 1 - Sehr gut - Im Rahmen der Möglichkeiten erfolgt ein Maximum an Unterstützung
- 2 - Gut - Es wird immer ein Weg für eine Zusammenarbeit gefunden
- 3 - Befriedigend - Wenn man dir richtigen Leute kennt, wird man auch unterstützt
- 4 - Ausreichend - Ohne zig Bitten, Anrufe, E-Mails, Mahnungen usw. tut sich gar nichts
- 5 - Mangelhaft - Man arbeitet für die Gemeinde, wird aber wie ein Bittsteller behandelt
- 6 - Ungenügend - Man wird ignoriert und wie ein lästiger Bittsteller behandelt, der stört

Kommentare bitte im ÖFFENTLICHE GÄSTEBUCH abgeben

BEREICH: Feuerwehr/DRK/Katastrophenschutz

BEREICH: Jugend

BEREICH: Senioren

BEREICH: Tourismus

Weitere Bereiche und Fragen dazu können von den gewählten REPRÄSENTATNTEN aus POLITIK und VEREINEN nach Bedarf ergänzt werden.

Wenn Sie eine UMFRAGE STARTEN wollen,

senden Sie bitte Ihre Frage mit 3 bis 7 Antworten zwischen "Sehr gut" bis "Sehr schlecht" an **SURVEY@adi.vision**

Die Abfrage wird dann eingebaut und über **FACEBOOK: BISS23030** veröffentlicht

Es können nach Belieben neue Fragen eingefügt werden.

BGM-Wahl am 8.10.2023

Fragen rund um die Bürgermeister-Wahl am 8.Oktober 2023

Hier können Sie Ihre Meinung zu aktuellen Themen sagen.

Der Vorteil: Die Meinung bleibt LANGFRISTIG sichtbar.

Am Anfang steht die SONNTAGSFRAGE - Danach kommen noch einige Nachfragen zu Einzelheiten

00514

haben diese Seite aufgerufen

Die Sonntagsfrage : Wen würde ich wählen?

https://www.hna.de/thema/schenklengsfeld-ort355202/

https://www.schenklengsfeld.de

https://adi.vision/GV_RADAR

Abstimmung

Die Qualität der Arbeit der Gemeinde ist_

2	Hervorragend
3	Gut
6	Akzeptabel
2	Weniger gut
5	Nicht akzeptabel
20	Absolut unakzeptabel

OK

Abstimmung

Wenn nächsten Sonntag Bürgermeisterwahl wäre, würde ich wählen:

5	Möller, Carl Christoph (Amtsinhaber, steht Stand 4.3.23 nicht zur Wahl)
21	Wenzel, Andre (Kandidat der Bürgerliste)
0	N.N. (Der/die SPD-Kandidat/in wird noch gesucht)
4	Keinen der Genannten
14	Einen unabhängigen freien Bewerber mit Fachwissen von außerhalb.
1	Gemeinsamer Bürgermeister zusammen mit Friedewald und/oder Hohenroda

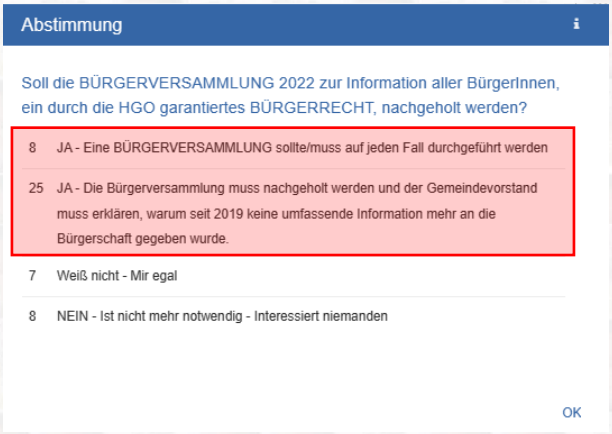
OK

Bürgerversammlung 2019-2023

https://adi.vision/D/Bürgerversammlung_2019.pdf

https://adi.vision/D/Bürgerversammlung_2020.pdf

https://www.lexsoft.de/cgi-bin/lexsoft/justizportal_nrw.cgi?xid=146137,13



Abstimmung

Soll die BÜRGERVERSAMMLUNG 2022 zur Information aller BürgerInnen, ein durch die HGO garantiertes BÜRGERRECHT, nachgeholt werden?

8	JA - Eine BÜRGERVERSAMMLUNG sollte/muss auf jeden Fall durchgeführt werden
25	JA - Die Bürgerversammlung muss nachgeholt werden und der Gemeindevorstand muss erklären, warum seit 2019 keine umfassende Information mehr an die Bürgerschaft gegeben wurde.
7	Weiß nicht - Mir egal
8	NEIN - Ist nicht mehr notwendig - Interessiert niemanden

OK

Konrode: Glocken - Gate

THEMENBEREICH : Konrode Glocke

HR4 Radio-Bericht | Bericht des Ortsbeirats | Bericht HNA

Nach der ersten Messung hat man von einem Max-Wert von 90 dB gesprochen.

Welcher Wert gilt denn eigentlich? Anfangs (HNA) wurde als max. erlaubter Wert 89,9 dB genannt, in dem HR4-Bericht wird von 60 dB geredet.

Kann es sein, dass man andere Rahmenbedingungen angenommen hat, um den Wert juristisch von vornherein zu drosseln?

Konröder Glocke

Soll die Konröder Glocke - Lautstärke

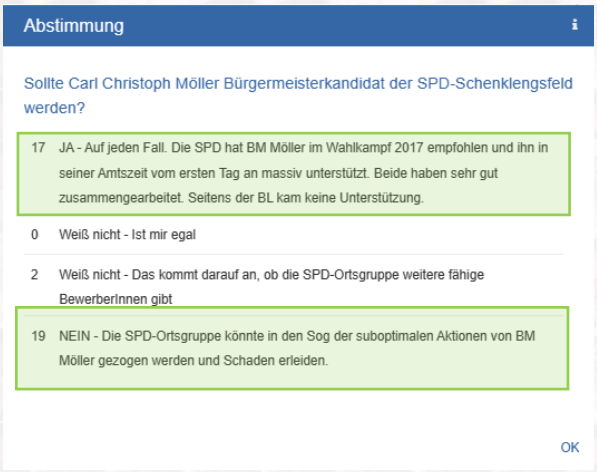
3%	So laut bleiben, wie sind im Januar 2023 im gedämmten Zustand läuter?
96%	Bis zur erlaubten maximalen Lautstärke eingestellt werden.
1%	Ganz abgestellt werden

Sollte Carl Christoph Möller Kandidat der SPD werden?

https://www.facebook.com/photo/?fbid=1670431550055022&set=gm.833369491094154&idorvanity=340138513750590

https://spd-schenklengsfeld.de/

https://www.facebook.com/117255265011796/posts/pfbid0qetnuJf7YAgme2JKcRAdaG1bpazTimz6UMSp3K1v6u2kzNk2bCeYDhuuse5XANR1l/



Abstimmung

Sollte Carl Christoph Möller Bürgermeisterkandidat der SPD-Schenklengsfeld werden?

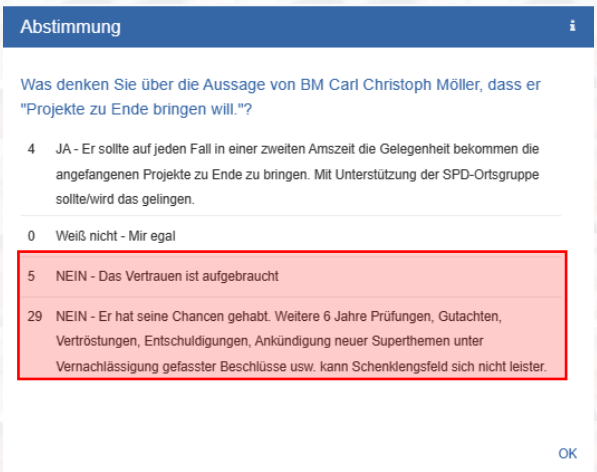
17 JA - Auf jeden Fall. Die SPD hat BM Möller im Wahlkampf 2017 empfohlen und ihn in seiner Amtszeit vom ersten Tag an massiv unterstützt. Beide haben sehr gut zusammengearbeitet. Seitens der BL kam keine Unterstützung.

0 Weiß nicht - Ist mir egal

2 Weiß nicht - Das kommt darauf an, ob die SPD-Ortsgruppe weitere fähige BewerberInnen gibt

19 NEIN - Die SPD-Ortsgruppe könnte in den Sog der suboptimalen Aktionen von BM Möller gezogen werden und Schaden erleiden.

OK



Abstimmung

Was denken Sie über die Aussage von BM Carl Christoph Möller, dass er "Projekte zu Ende bringen will."?

4 JA - Er sollte auf jeden Fall in einer zweiten Amszeit die Gelegenheit bekommen die angefangenen Projekte zu Ende zu bringen. Mit Unterstützung der SPD-Ortsgruppe sollte/wird das gelingen.

0 Weiß nicht - Mir egal

5 NEIN - Das Vertrauen ist aufgebraucht

29 NEIN - Er hat seine Chancen gehabt. Weitere 6 Jahre Prüfungen, Gutachten, Vertröstungen, Entschuldigungen, Ankündigung neuer Superthemen unter Vernachlässigung gefasster Beschlüsse usw. kann Schenklengsfeld sich nicht leister.

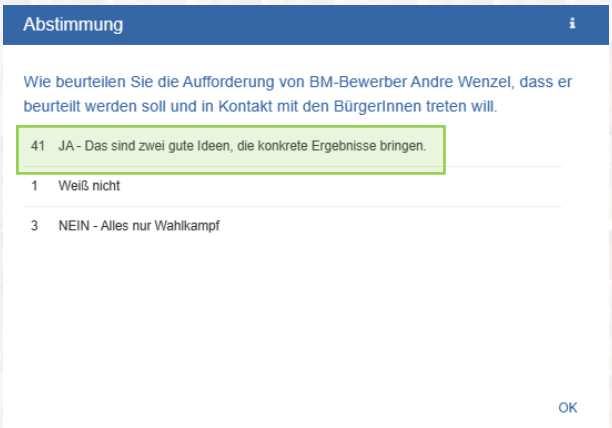
OK

Initiativen von Andre Wenzel

https://www.facebook.com/search/top?q=andre%20wenzel%20-%20b%C3%BCrgermeisterkandidat%20f%C3%BCr%20schenklengsfeld

https://adi.vision/D/BILDER/Entscheidungshilfe_Charakter.jpg

https://adi.vision/ind03_profiling.htm



Abstimmung

Wie beurteilen Sie die Aufforderung von BM-Bewerber Andre Wenzel, dass er beurteilt werden soll und in Kontakt mit den BürgerInnen treten will.

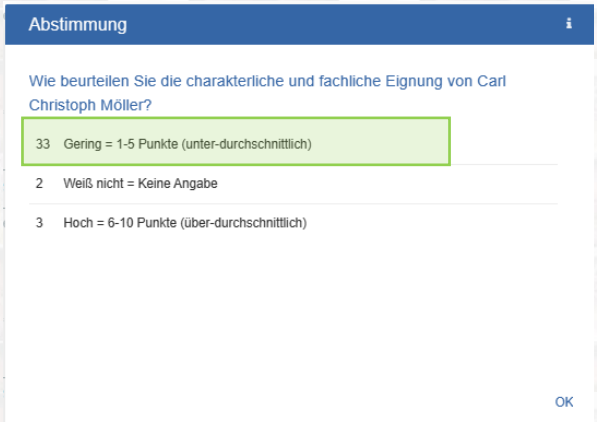
41 JA - Das sind zwei gute Ideen, die konkrete Ergebnisse bringen.

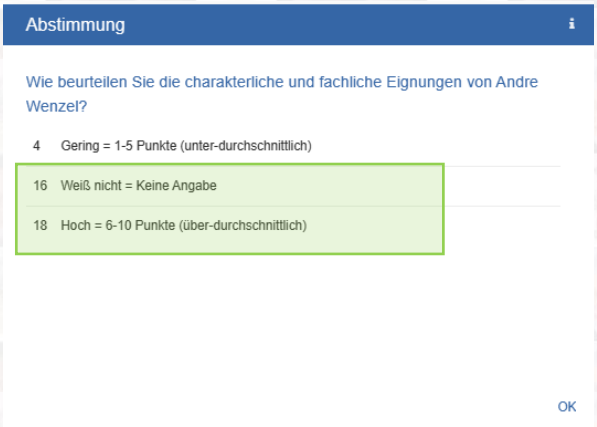
1 Weiß nicht

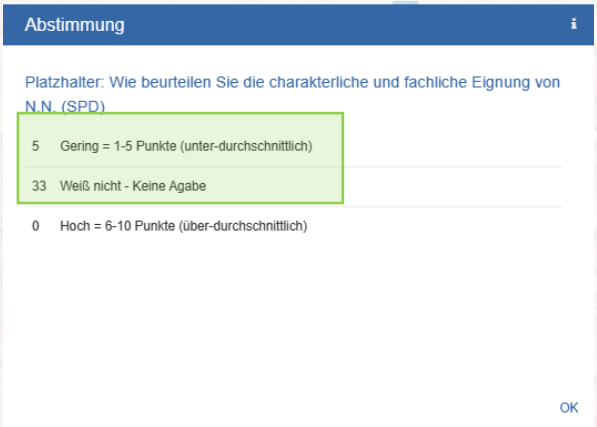
3 NEIN - Alles nur Wahlkampf

OK

Charakterliche und Fachliche Qualifikation







Nach Nominierung von Carl Christoph Möller als Kandidat der SPD wird diese Frage aus der Meinungsumfrage genommen.

Konzepte 2030

KONZEPTE der Kandidaten/innen und Fraktionen/Parteien

Damit eine Gemeinde erfolgreich geführt werden kann, müssen die 'DREI Ps' beachtet werden

1 - PERSON - Der/die Kandidatin muss CHARAKTERLICH u FACLICH geeignet sein.

2 - PROGRAMM - Der/die Kandidat/in und die unterstützende/n Partei/en müssen plausible **Konzepte** zur Lösung der aktuell aufgelaufenen Probleme anbieten.

3 - PERSPEKTIVE - Von der Kombination PERSON plus PROGRAMM plus UNTERSTÜTZER hängt das Wohl und Wehe der Gemeinde bis 2030 ab.

MERKE: Mathematisch gesehen gelten folgende Gleichungen:

PERSON * PROGRAMM = PERSPEKTIVEN

PERSPEKTIVEN * UNTERSTÜTZUNG = ERFOLG

Bei allen gilt, dass, wenn einer der beiden Werte gleich NULL sein sollte, das Ergebnis EBENFALLS

automatisch NULL sein wird.

00121

Leser*innen haben diese Seite aufgerufen

Politische Konzepte - Checkliste

Hier geht es zur Druckversion der Checkliste zu Konzepten

https://adi.vision/D/BILDER/Entscheidungshilfe_Konzepte.jpg

Transparenter Dialog mit BürgerInnen

Abstimmung

Welchem Kandidaten trauen Sie es eher zu, mit den BürgerInnen einen transparenten Dialog auf Augenhöhe zu führen ?

1 Möller, Carl Christoph (SPD)

14 Wenzel, Andre (BL)

13 Weiß nicht - Keiner hat ein überzeugendes Konzept

OK

Zusammenarbeit mit Ortsbeiräten

Abstimmung

Welchem Kandidaten trauen Sie eine konstruktivere Zusammenarbeit mit den Ortsbeiräten zu?

1 Möller, Carl Christoph (SPD)

15 Wenzel, Andre (BL)

13 Weiß nicht - Keiner hat ein überzeugendes Konzept

OK

Arbeitskreise

Abstimmung

Welche/r Kandidat/in hat das bessere Konzept zur Einbindung von Fachleuten in die Arbeit der Gemeinde? z.B. durch Arbeitskreise/Fachgremienh/usw.

1 Möller, Carl Christoph (SPD)

13 Wenzel, Andre (BL)

14 Weiß nicht - Keiner hat ein überzeugendes Konzept

OK

Öffentlichkeitsarbeit

Abstimmung

Welcher Kandidat wird Ihrer Meinung nach die Öffentlichkeit besser über Vorgänge in der Gemeinde informieren?

1 Möller, Carl Christoph (SPD)

14 Wenzel, Andre (BL)

12 Weiß nicht - Keiner hat ein überzeugendes Konzept

OK

Arbeitsabläufe

Abstimmung

Welche/r Kandidat/in ist geeigneter, die Arbeitsabläufte/Prozesse in der Gemeinde zu managen und zu ooptimieren?

1 Möller, Carl Christoph (SPD)

14 Wenzel, Andre (BL)

12 Weiß nicht - Keiner hat ein überzeugendes Konzept

OK

Regelmäßige Berichte

Abstimmung

Welche/r Kandidat/in wird die Bevölkerung besser und regelmässiger über die Lage der Gemeinde informieren?

1 Möller, Carl Christoph (SPD)

14 Wenzel, Andre (BL)

12 Weiß nicht - Keiner hat ein überzeugendes Konzept

OK

Interkommunale Zusammenarbeit

Abstimmung

Welche/r Kandidat/in hat das überzeugendere Konzept für die Zusammenarbeit mit Friedewald, Hohenroda, Eiterfeld und Hauneck?

1 Möller, Carl Christoph (SPD)

13 Wenzel, Andre (BL)

12 Weiß nicht - Keiner hat ein überzeugendes Konzept

OK

Demographische Entwicklung

Abstimmung

Welche/r Kandidat/in hat das bessere Konzept für die soziale Entwicklung der Gemeinde in Bezug auf die demographische Entwicklung/Altersarmut?

1 Möller, Carl Christoph (SPD)

13 Wenzel, Andre (BL)

13 Weiß nicht - Keiner hat ein überzeugendes Konzept

OK

Jugend

Abstimmung

Welche/r Kandidat/in hat das bessere Konzept zur Föderung der Jugend?

1	Möller, Carl Christoph (SPD)
15	Wenzel, Andre (BL)
11	Weiß nicht - Keiner hat ein überzeugendes Konzept

OK

Abwasser

Abstimmung

Welche/r Kandidat/in hat das bessere Konzept zur Vorgehensweise im Fall der Abwasser-Thematik Malkomes?

1	Möller, Carl Christoph (SPD)
13	Wenzel, Andre (BL)
12	Weiß nicht - Keiner hat ein überzeugendes Konzept

OK

Dorferneuerung Schenklengsfeld

Abstimmung

Welche/r Kandidat/in hat das bessere Konzept zur Erneuerung des Ortskerns Schenklengsfeld und zum Schutz der Linde?

1	Möller, Carl Christoph (SPD)
13	Wenzel, Andre (BL)
12	Weiß nicht - Keiner hat ein überzeugendes Konzept

OK

Gewerbegebiete

Gewerbegebiet mit Bahnanschluss

Abstimmung

Wie wahrscheinlich halten Sie es, dass bis 2030 in "Gewerbegebiet mit Bahnanschluss" in Betrieb genommen werden kann?

1	Sehr wahrscheinlich - Wahrscheinlichkeit = 75-100%
0	Wahrscheinlich - Wahrscheinlichkeit = 50-74%
0	Weiß nicht
5	Sehr unwahrscheinlich - Wahrscheinlichkeit = 11-49%
21	Absolut unwahrscheinlich - Wahrscheinlichkeit = 0-10%

OK

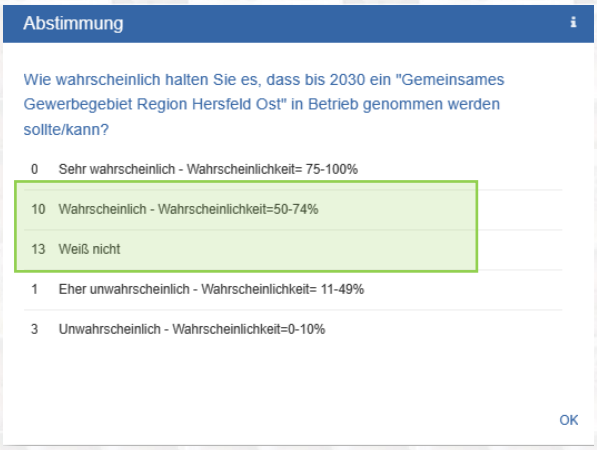
Gewerbegebiet mit Autobahn-Anschluss

Abstimmung

Wie wahrscheinlich halten Sie es, dass bis 2030 ein "Gewerbegebiet mit Autobahnanschluss" in Betrieb genommen werden wird?anschluss" in Betr

1	Sehr wahrscheinlich - Wahrscheinlichkeit = 75-100%
0	Wahrscheinlich - Wahrscheinlichkeit = 50-74%
0	Weiß nicht
0	Ziemlich wahrscheinlich - Wahrscheinlichkeit = 11-49%
26	Unwahrscheinlich - Wahrscheinlichkeit = 0-10%

OK

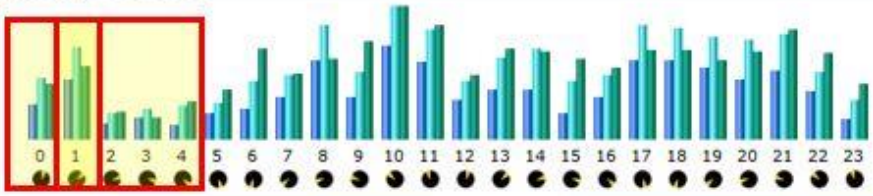

Abstimmung
Wie wahrscheinlich halten Sie es, dass bis 2030 ein "Gemeinsames Gewerbegebiet Region Hersfeld Ost" in Betrieb genommen werden sollte/kann?
0 Sehr wahrscheinlich - Wahrscheinlichkeit= 75-100%
10 Wahrscheinlich - Wahrscheinlichkeit=50-74%
13 Weiß nicht
1 Eher unwahrscheinlich - Wahrscheinlichkeit= 11-49%
3 Unwahrscheinlich - Wahrscheinlichkeit=0-10%
OK

Der Manipulations-Versuch vom 21.2.2023

Manipulationsmöglichkeiten der BISS2030-Bürgerbefragung
(und wie man „Pfeifen-Dilettantismus“ nachweisen kann;-)

Was ist der Unterschied zwischen „Management durch saubere inhaltliche Arbeit“ und „Eindrucks-Management“? Mathematisch betrachtet ist „Eindrucks-Management“ ein EINZELWERT und „Management, saubere fachliche Arbeit“ ein MITTELWERT. Das ist wie bei „Wetter“ und „Klima“ ;-)

Stunden (Serverzeit)



Stunden (Serverzeit)	Seiten	Zugriffe	Bytes	Stunden (Serverzeit)	Seiten	Zugriffe	Bytes
00	723	1,287	76.59 MB	12	813	1,216	89.90 MB
01	1,261	1,929	101.87 MB	13	1,046	1,730	126.79 MB
02	320	553	38.99 MB	14	1,037	1,926	122.25 MB
03	436	623	28.95 MB	15	559	1,220	111.52 MB
04	307	688	52.35 MB	16	883	1,349	98.58 MB
05	537	754	68.71 MB	17	1,652	2,417	124.33 MB
06	630	1,240	126.27 MB	18	1,671	2,338	124.72 MB
07	900	1,349	91.57 MB	19	1,496	2,144	110.87 MB
08	1,659	2,399	111.06 MB	20	1,257	2,094	121.96 MB
09	880	1,417	137.21 MB	21	1,447	2,234	152.96 MB
10	1,980	2,796	184.80 MB	22	1,013	1,400	119.79 MB
11	1,629	2,326	158.14 MB	23	418	828	77.88 MB

**Heute Nacht gegen 01:00 Uhr haben ein paar Pfeifen versucht,
die Befragungs-Ergebnisse zu manipulieren.
Die Zugriffszahlen stiegen bis auf 1.929 Zugriffe mit 1.261 Seiten an, nur, um gegen 02:00 Uhr auf den plausiblen Wert von ca. 550 Zugriffe auf ca.400 Seiten zurück zu fallen.**

Zum Glück bleibt eine Pfeife immer eine Pfeife

**Im Klartext waren die Pfeifen-Trolls zu blöd, das Gesamtsystem zu begreifen und
KONSISTENT (und damit nicht nachweisbar) ZU BETRÜGEN.
Es ist unwahrscheinlich, dass auf die „Sonntagsfrage“ 13 Stimmen für den „Amtsinhaber Möller“ und 46 Stimmen auf den „BL-Kandidaten Wenzel“
aber bei den Eigenschaften DURCHGÄNGIG fast Gleichstand (25 zu 27) herrscht.
FAZIT:
Liebe Pfeifen, Trolle, Narzissten, Soziopathen und Psychopathen,
Bitte gebt Euch beim Betrügen etwas mehr Mühe und
geht nicht davon aus, dass alle so doof sind, wie Ihr zu glauben hofft.
Und DANKE für Euren BRAINSTORMING-INPUT in der aktuellen Entwicklungsphase.
Ihr habt mir einen wertvollen Hinweis auf eine Schwachstelle im System gegeben und
mir dadurch die Chance gegeben, das System zu verbessern.**

Adi, 21.02.2023

Diese Kontroll-Werte an einer anderen Stelle können als starkes Indiz dafür gewertet werten, dass jemand einen massiven, persönlich motivierten Manipulationsversuch gestartet hat.
Die 1 Mio.-Dollar-Frage lautet: „Welche Personen und/oder welche Gruppe könnte das gewesen sein?“

Bürgermeister-Kandidaten

Management Summary

Charakter- und Leistungs-Anforderungen an Manager im höheren Management

GRUNDSATZAUSSAGE: Zur Besetzung des Amtes eines(r Bürgermeisters*in benötigt man die "3 Ps"

PERSON	Eine **PERSON** muss **CHARAKTERLICH** und **FACHLICH** geeignet sein, diesen verantwortungsvollen Posten 6 Jahre lang ausführen zu können IHRE MEINUNG über diese Eigenschaften der BewerberInnen werden HIER abgefragt. WICHTIG dabei ist, dass man folgende Unterscheidung macht: **A - CHARAKTERLICHE MÄNGEL sind KO-Kriterien. Den Charakter kann man nicht schulen. Die Kernfrage ist: Neigt der/die Bewerber*in zu "EINDRUCKS-MANAGEMENT" oder zu "MANAGEMENT" ? Charakter kann man NICHT schulen.** **B - FACHLICHE Mängel sind KEINE KO-Kriterien. Fachliche Mängel kann man durch SCHULUNGEN beheben oder man kann WISSEN einkaufen. (Z.B. durch Baubüros, die mangelnde Kompetenz in der Bauabteilung kompensieren)**
PROGRAMM	Das PROGRAMM der/der BewerberIn ist wichtig, da niemandem damit gedient ist, wenn utopische, nicht erfüllbare Versprechungen gemacht werden. Das PROGRAMM wird im Bereich "KONZEPTE der Bewerber*innen abgefragt.
PERSPEKTIVEN	PERSON und PROGRAMM zusammen ergeben die Chancen und Möglichkeiten, die die Gemeinde für die nächsten 6 Jahre hat. Mathematisch bedeutet das: **PERSON * PROGRAMM = PERSPEKTIVEN** Ist ein Faktor in der Gleichung NULL, dann wird das Ergebnis ebenfalls NULL werden; für 6 lange Jahre !!!

WICHTIG: Es wird abgefragt, welchen EINDRUCK Sie von den Eigenschaften haben. OB DIESER EINDRUCK STIMMT, STEHT AUF EINEM GANZ ANDEREN BLATT. DIE WERTUNGEN BESCHREIBEN ALSO NICHT DIE MENSCHEN, SONDERN LEDIGLICH, DEN EINDRUCK, DEN SIE IHREN POTENZIELLEN WÄHLER/INNEN VERMITTELN!!!

Es gibt eine Menge "Tests für berufliche Neuorientierung" im Netz. Googeln Sie einfach mal "berufliche Orientierung für erwachsene". Die Checkliste ist ein kleine Zusammenfassung.

Hier können Sie Ihren Beitrag zu einer Auswertung über charakterliche und fachliche Anforderungen an Manager im höheren Management leisten. Das Amt eines/r BürgermeisterIn ist eine Position mit A17-Gehalt, vergleichbare mit einem Vorstands-Posten in der freien Wirtschaft. In der freien Wirtschaft sind solche Checklisten ab gehobenem AT-Gehalt (außer-tariflich) üblich.

https://www.jetzt.de/job/gehalt-was-verdient-ein-buergermeister

Erst ab einer Beteiligung von mindestens 500 BewerterInnen PRO MONAT, bekommen die Zahlen einen (immer noch vagen) Aussagewert. Wirklich REPRÄSENTATIV werden die Daten NIE werden, da der damit verbundene Aufwand zu groß würde.

Hier können Sie das Bewertungs-Formular DOWNLOADen und PRIVAT und/oder im Familien- und/oder Freundeskreis diskutieren.

Über die Buttons gelangen Sie an Hintergrund-Informationen zu den Fragen.

00349 **Personen haben diese Seite aufgerufen**

Hintergrund-Informationen

https://adi.vision/D/BILDER/Entscheidungshilfe_Charakter.jpg

https://adi.vision/D/FORMULAR_adi_vision_Projektbeschreibung.pdf

Leistungsbereitschaft

Abstimmung

Welche/r Bewerber/in hat - IHRER MEINUNG NACH - die höhere Motivation und Leistungsbereitschaft? - Ist hoch motiviert für die neue Aufgabe und sieht darin eine BERUFUNG und keinen JOB.

8	Möller, Carl Christoph (Amtsinhaber steht Stand 3.3.23 nicht zur Wahl)
20	Wenzel, Andre (Kandidat der Bürgerliste)
1	N.N. (SPD-Kandidat/in wird noch gesucht)
8	Irgendjemand von außerhalb
4	Weiß nicht - Kann ich nicht beurteilen.

OK

Gestaltungsmotivation

Abstimmung

Welche/r Bewerber/in hat - IHRER MEINUNG NACH - die höhere Gestaltungs-Motivation - Wer zeigt mehr Willen, Fähigkeiten und Fertigkeiten für Veränderungen?

8	Möller, Carl Christoph (Amtsinhaber steht Stand 3.3.23 nicht zur Wahl)
22	Wenzel, Andre (Kandidat der Bürgerliste)
0	N.N.(SPD-Kandidat/in wird noch gesucht)
9	Irgendjemand von außerhalb
3	Weiß nicht - Kann ich nicht beurteilen.

OK

Führung – Team-Fähigkeit

Abstimmung

Welche/r Bewerber/in hat - IHRER MEINUNG NACH - die höhere Führungs-Motivation? Wer legt Wert auf Team-Arbeit, scheut sich aber nicht, bei Dümpel-Situationen auch unbeliebte GV-Entscheidungen herbeizuführen?

8	Möller, Carl Christoph (Amtsinhaber steht Stand 3.3.23 nicht zur Wahl)
24	Wenzel, Andre (Kandidat der Bürgerliste)
0	N.N.(SPD-Kandidat/in wird noch gesucht)
8	Irgendjemand von außerhalb
4	Weiß nicht - Kann ich nicht beurteilen.

OK

Langjährige Berufserfahrung

Abstimmung

Welche/r Bewerber/in hat - IHRER MEINUNG NACH - mehr Kompetenzen im Bereich: fundierte, langjährige Berufserfahrung - Allgemeines Fachwissen zu Teamarbeit, hierarchischem Arbeiten, Know-How-Transfer usw.

8	Möller, Carl Christoph (Amtsinhaber steht Stand 3.3.23 nicht zur Wahl)
23	Wenzel, Andre (Kandidat der Bürgerliste)
0	N.N.(SPD-Kandidat/in wird noch gesucht)
9	Irgendjemand von außerhalb
3	Weiß nicht - Kann ich nicht beurteilen.

OK

Verwaltungswesen - Gesetze

Abstimmung

Welche/r Bewerber/in hat - IHRER MEINUNG NACH - mehr Kompetenzen im Bereich: Verwaltungswesen - Gesetzeslage, Verwaltungs-Vorschriften und - Regeln oder startet Massnahmen, vorhandene Wissenslücken zu schliessen?

8	Möller, Carl Christoph (Amtsinhaber steht Stand 3.3.23 nicht zur Wahl)
20	Wenzel, Andre (Kandidat der Bürgerliste)
1	N.N.(SPD-Kandidat/in wird noch gesucht)
8	Irgendjemand von außerhalb
5	Weiß nicht - Kann ich nicht beurteilen.

OK

Haushalts- und Finanzwesen

Abstimmung

Welche/r Bewerber/in hat - IHRER MEINUNG NACH - mehr Kompetenzen im Bereich: Haushalts- und Finanzwesen? - Haushaltsführung, Suchen, finden und Initiieren von von Unterstützungs-Programmen.

8	Möller, Carl Christoph (Amtsinhaber steht Stand 3.3.23 nicht zur Wahl)
23	Wenzel, Andre (Kandidat der Bürgerliste)
0	N.N.(SPD-Kandidat/in wird noch gesucht)
8	Irgendjemand von außerhalb
3	Weiß nicht - Kann ich nicht beurteilen.

OK

Personalführung

Abstimmung

Welche/r Bewerber/in hat - IHRER MEINUNG NACH - mehr Kompetenzen im Bereich: Personalführung ? - Motivation von Angestellten und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen - Team-Bildung, Delegieren und Kokntrollieren von Aufgaben usw.

8	Möller, Carl Christoph (Amtsinhaber steht Stand 3.3.23 nicht zur Wahl)
20	Wenzel, Andre (Kandidat der Bürgerliste)
0	N.N.(SPD-Kandidat/in wird noch gesucht)
9	Irgendjemand von außerhalb
5	Weiß nicht - Kann ich nicht beurteilen.

OK

Projekt-Management

Abstimmung

Welche/r Bewerber/in hat - IHRER MEINUNG NACH - mehr Kompetenzen im Bereich: Projektmanagement? - Professionelle Projektbeschreibung, Projektkontrolle über modernes Controlling, Protokoll-Führung im Sinne des §50 HGO?

8	Möller, Carl Christoph (Amtsinhaber steht Stand 3.3.23 nicht zur Wahl)
22	Wenzel, Andre (Kandidat der Bürgerliste)
0	N.N. (SPD-Kandidat/in)
11	Irgendjemand von außerhalb
3	Weiß nicht - Kann ich nicht beurteilen.

OK

IT - Digitalisierung

Abstimmung

Welche/r Bewerber/in hat - IHRER MEINUNG NACH - mehr Kompetenzen im Bereich: Informationstechnik (IT) - Rats-Informations-System, Projekt-Kontrolle, Digitalisierung, Optimierung durch IT-basierte Systeme, automatisierte Bürger-Informationen (nicht EAM-APP) usw.?

8	Möller, Carl Christoph (Amtsinhaber steht Stand 3.3.23 nicht zur Wahl)
21	Wenzel, Andre (Kandidat der Bürgerliste)
0	N.N.(SPD-Kandidat/in wird noch gesucht)
10	Irgendjemand von außerhalb
4	Weiß nicht - Kann ich nicht beurteilen.

OK

Kommunalthemen

Abstimmung

Welche/r Bewerber/in hat - IHRER MEINUNG NACH - mehr Kompetenzen im Bereich: Konkrete Schenklengsfelder Kommunlalthemen? - Übersicht und Gewichtung / Priorisierung der Themen der letzten 5 Jahre über das von der GV beschlossene "Antrags- und Beschluss-Controlling" und/oder ein automatisiertes Verfahren wie z.B. https://https://adi.vision/GV_RADAR/

9	Möller, Carl Christoph (Amtsinhaber steht Stand 3.3.23 nicht zur Wahl)
22	Wenzel, Andre (Kandidat der Bürgerliste)
0	N.N.(SPD-Kandidat/in wird noch gesucht)
7	Irgendjemand von außerhalb
4	Weiß nicht - Kann ich nicht beurteilen.

OK

Gewissenhaftigkeit

Abstimmung

Welche/r Bewerber/in hat - IHRER MEINUNG NACH - das bessere Arbeitsverhalten im Bereich: Gewissenhaftigkeit ? - Hält Termine ein, bleibt im Budget Probleme werden offen angesprochen und gemeinsam angegangen. Alle Projekte sind transparent

8	Möller, Carl Christoph (Amtsinhaber steht Stand 3.3.23 nicht zur Wahl)
22	Wenzel, Andre (Kandidat der Bürgerliste)
8	Irgendjemand von außerhalb
3	Weiß nicht - Kann ich nicht beurteilen.

OK

Flexibilität

Abstimmung

Welche/r Bewerber/in hat - IHRER MEINUNG NACH - das bessere Arbeitsverhalten im Bereich: Flexibilität ? - Führt eine transparente, TÄGLICH angepasste TO_DO-Liste mit einem "RANKING". Delegiert Aufgaben. Stellt sich flexibel auf Aufgaben/Anforderungen/Anträge ein.

8	Möller, Carl Christoph (Amtsinhaber steht Stand 3.3.23 nicht zur Wahl)
22	Wenzel, Andre (Kandidat der Bürgerliste)
0	N.N.(SPD-Kandidat/in wird noch gesucht)
8	Irgendjemand von außerhalb
4	Weiß nicht - Kann ich nicht beurteilen.

OK

Handlungsorientierung

Abstimmung

Welche/r Bewerber/in hat - IHRER MEINUNG NACH - das bessere Arbeitsverhalten im Bereich: Handlungsorientierung ? - Kann abstrahieren. Kennt viele Techniken zur Zielerreichung und wendet sie auf den unterschiedlichen Handlungsebenen an.

7	Möller, Carl Christoph (Amtsinhaber steht Stand 3.3.23 nicht zur Wahl)
22	Wenzel, Andre (Kandidat der Bürgerliste)
1	N.N.(SPD-Kandidat/in wird noch gesucht)
8	Irgendjemand von außerhalb
3	Weiß nicht - Kann ich nicht beurteilen.

OK

Wahrnehmungsfähigkeit

Abstimmung

Welche/r Bewerber/in hat - IHRER MEINUNG NACH - die bessere Sozialkompetenz im Bereich: Wahrnehmungs-Fähigkeit ? - Nimmt alle Infos zu einem Thema auf. Diskutiert alle Fakten/Aspekte/Meinungen. Hat "den 6.Sinn", liest auch "zwischen den Zeilen" und "hört auch mit den Füßen". Klassischer "PERFORMER"

7	Möller, Carl Christoph (Amtsinhaber steht Stand 3.3.23 nicht zur Wahl)
22	Wenzel, Andre (Kandidat der Bürgerliste)
0	N.N.(SPD-Kandidat/in wird noch gesucht)
9	Irgendjemand von außerhalb
3	Weiß nicht - Kann ich nicht beurteilen.

OK

Kontaktfähigkeit

Abstimmung

Welche/r Bewerber/in hat - IHRER MEINUNG NACH - die bessere Sozialkompetenz im Bereich: Kontaktfähigkeit? - Hat immer ein offenes Ohr. Nimmt Ansätze und Ideen anderer auf und findet transparente Ergebnisse

7	Möller, Carl Christoph (Amtsinhaber steht Stand 3.3.23 nicht zur Wahl)
22	Wenzel, Andre (Kandidat der Bürgerliste)
1	N.N.(SPD-Kandidat/in wird noch gesucht)
8	Irgendjemand von außerhalb
3	Weiß nicht - Kann ich nicht beurteilen.

OK

Vermittlung im Team

Abstimmung

Welche/r Bewerber/in hat - IHRER MEINUNG NACH - die bessere Sozialkompetenz im Bereich: Soziabilität ? - Findet, in neuen Projekten mit neuen Personen schnell einvernehmliche Arbeits- und Verhaltensregeln.

7	Möller, Carl Christoph (Amtsinhaber steht Stand 3.3.23 nicht zur Wahl)
23	Wenzel, Andre (Kandidat der Bürgerliste)
0	N.N.(SPD-Kandidat/in wird noch gesucht)
8	Irgendjemand von außerhalb
3	Weiß nicht - Kann ich nicht beurteilen.

OK

Team-Orientierung

Abstimmung

Welche/r Bewerber/in hat - IHRER MEINUNG NACH - die bessere Sozialkompetenz im Bereich: Team-Orientierung ? - Ist Beratungs-offen. Nimmt alle Hinweise auf, wägt im Team Vor-und Nachteile ab und erarbeitet allgemein anerkannte Lösungen. Motto : "Ich bin der/die erste Diener/in meiner Gemeinde". NICHT "ICH BIN die Gemeinde".

7	Möller, Carl Christoph (Amtsinhaber steht Stand 3.3.23 nicht zur Wahl)
23	Wenzel, Andre (Kandidat der Bürgerliste)
1	N.N.(SPD-Kandidat/in wird noch gesucht)
8	Irgendjemand von außerhalb
3	Weiß nicht - Kann ich nicht beurteilen.

OK

Durchsetzungs-Fähigkeit

Abstimmung

Welche/r Bewerber/in hat - IHRER MEINUNG NACH - die bessere Sozialkompetenz im Bereich: Durchsetzungs-Stärke ? - Setzt sich mit nachvollziehbaren Argumenten durch. Liebt es, Menschen zu überzeugen und nicht zu überreden. Organisiert Mehrheiten und erreicht immer die Unternehmensziele.

7	Möller, Carl Christoph (Amtsinhaber steht Stand 3.3.23 nicht zur Wahl)
22	Wenzel, Andre (Kandidat der Bürgerliste)
0	N.N.(SPD-Kandidat/in wird noch gesucht)
9	Irgendjemand von außerhalb
4	Weiß nicht - Kann ich nicht beurteilen.

OK

Fragen an Jugendliche

Angebote für Jugendliche

Abstimmung

Gibt es in Schenklengsfeld genügend Angebote an Jugendliche?

0	JA - Ich bin voll zufrieden
0	Im Prinzip JA - Aber mir fehlen manche Angebote
1	Weiß nicht - Ist mir egal
11	NEIN - Es fehlen Angebote
2	NEIN - Da ist nichts Interssantes für mich dabei

OK

Digitale Dorflinde

Abstimmung

Wie zufrieden bist Du mit der Abdeckung des kostenlosen WLAN zwischen der Praxis Dr.Klein/Bäckerei Reichhardt bis ehem. Tankstelle Walger?

0	1 - Sehr zufrieden - Die Geschwindigkeit ist klasse
0	2 - Zufrieden
4	3 - Weiß nicht - Ist mir egal
9	4 - Es bestehen noch große Funklücken
1	5 - Unzufrieden - Das WLAN funktioniert nicht

OK

Jugendparlament

Abstimmung

Soll nach der ersten Wahl in 2018 JETZT, in 2023 ein neues Jugendparlament gewählt werden, das sich speziell um Belange der BürgerInnen unter 21 Jahre kümmert?

12	JA - Jugendliche sind weder "große Kinder" noch "kleine Erwachsene". Sie brauchen eine Möglichkeit, ihre Bedürfnisse auszusprechen , und ihre Interessen in der Gemeinde zu vertretn.
1	Weiß nicht - Ist mir egal
1	NEIN - Das Jugendparlament ist überflüssig. Kein Mensch hat es die letzten 5 Jahre vermisst.

OK

Abstimmung

WER sollte die NEUWAHL eines Jugendparlamentes vorantreiben?

7	1 - Gemeindevorstand
3	2 - Ein/e Abgeordnete der Gemeindevertretung
2	3 - Eine Fraktion aus der Gemeindevertretung
1	4 - Schülervertretung der Gesmtschule
1	5 - Niemand - Ein Jugend-Parlament wird nicht benötigt

OK

Jugendtreff und DGHs

Abstimmung

Soll die Möglichkeit geschaffen werden, dass sich Jugendliche - in Eigenregie - einen Treffpunkt aufbauen dürfen/können?

13	JA - Die DGHs und die Feierscheune des Generationenhofs könnten für Jugendtreffs mit Musik und Tanz genutzt werden.
1	Weiß nicht - Mir egal
1	NEIN - Die Jugendlichen haben einen solchen Treff in den letzten 15 Jahren nicht vermisst. Das ist auch gut so.

OK

Biking - Anlage

Abstimmung

Macht es Sinn, eine Anlage für Skaten/Biken usw. zu planen?

12	JA - Da wäre prima. Da könnten sich auch Jugendliche treffen, die nicht skaten.
0	Weiß nicht - Mir egal
2	NEIN - Ist zu gefährlich - Eine solche Anlage wird nur Ärger machen.

OK

Aktuell laufende Projekte

Grundsteuer - Hebesätze

Abstimmung

Soll Schenklengsfeld den Hebesatz für die Grundsteuer auf das Niveau von Friedewald/Hohenroda anpassen?

20	JA - auf jeden Fall
4	NEIN - Das lässt die Finanzlage von Schenklengsfeld nicht zu
8	Die GV muss für ihre Entscheidung (egal ob ja oder nein) eine plausible Erklärung abgeben

OK

Evolutionsweg

Abstimmung

Sollte der EVOLUTIONSWEG im Laufe des Jahres 2023 realisiert werden

25	JA - Das wäre eine Bereicherung für die Bevölkerung und vor allem, für die Schulen
2	Mir doch egal
3	NEIN - Bringt nichts

OK

Bewässerung der Linde

Abstimmung

Sollte die Schwängelpumpe repariert werden?

26	JA - Das Pumpen macht Kindern Spaß und gießt automatisch die Linde
3	Mir egal
1	NEIN - Die Pumpe ist seit Jahren defekt. Das interessiert keinen Menschen und kann ruhig so bleiben.

OK

Abstimmung

Soll die Linde für trockenen Sommer mit einer automatischen Bewässerungsanlage ausgerüstet werden?

24	JA - auf jeden Fall. In heißen Sommern darf kein Wasser aus der Solz entnommen werden und das Wasser im Lindenbrunnen reicht auf jeden Fall aus.
0	Weiß nicht - Mir egal
5	NEIN - Der Baum hat 1250 Jahre überlebt. Der schafft die nächsten 1250 Jahre locker.

OK

Liebesschlösser am Standesamt/Linde

Abstimmung

Soll an der Linde eine Kette angebacht werden, an der Päärchen unter der ältesten Linde Europas auf dem Standesamt ein "Liebesschloß" anbringen können?

22	JA - Das ist romantisch
3	Weiß nicht - Mr egal
5	NEIN - Das ist Quatsch

OK

Evolutionsweg

Abstimmung

Sollte der EVOLUTIONSWEG im Laufe des Jahres realisiert werden?

24	JA - Das wäre eine Bereicherung für die Bevölkerung und vor allem, für die Schulen
1	Mir doch egal
5	NEIN - Bringt nichts

OK

Gewerbegebiet Friedewald

Abstimmung

Macht es Sinn, gemeinsam mit Nachbargemeinden (z.B. Friedewald ein gemeinsames Gewerbegebiet zu betreiben.

26	JA - z.B. Das Gewerbegebiet Friedewald liegt optimal an der Autobahn. Schenklengsfeld könnte sich mit Ausgleichsflächen beteiligen
2	Weiß nicht - Ist mir egal
3	NEIN - Schenklengsfeld muss eigenständig bleiben.

OK

Gewerbegebiete Schenklengsfeld

Abstimmung

Was denken Sie über die Maßnahmen zur Erstellung von Gewerbegebieten?

5	Sehr gut - Die Pläne sind hervorragend und Interessenten werden kommen
19	Es macht stutzig, dass man bereits seit über 5 Jahren am Gewerbegebiet Aue/Bahnanschluss plant, aber anscheinend noch notwendige Planfeststellungsmassnahmen gar nicht eingeleitet wurde.
1	Ich kann mir nicht vorstellen, dass Interessenten jahrelang auf ein Firmengelände warten.
5	Das glaube ich erst, wenn zumindest die Straßen des Gewerbegebietes planiert sind

OK

Mitfahrbänke

Abstimmung

Was denken Sie über die Mitfahrbänke

4	Keine schlechte Idee. Die werden irgendwann besser angenommen.
12	Die Idee ist gut, aber die Bänke stehen an den falschen stellen
8	Es müsste mehr Werbung gemacht werden
6	Die Bänke sind komplett überflüssig - Weg damit.

OK

Verfahrens-Optimierung

Rats Informations System

Sollte das in 2018 beschlossene und seitdem verschleppte RATS-INFORATIONS-SYSTEM bis Pfingsten 2023 eingeführt werden?

- 87% JA - INFORMATION ist ein Produktionsfaktor. Die GV hat nach §50 HGO die Pflicht der Kontrolle des Vorstandes
- 10% Weiß nicht
- 3% NEIN - Braucht kein Mensch. Abgeordnete und BürgerInnen bekommken schon gesagt, was sie wissen sollen

Abstimmung

Sollte das in 2018 beschlossene und seitdem verschleppte RATS-INFORATIONS-SYSTEM bis Pfingsten 2023 eingeführt werden?

- 26 JA - INFORMATION ist ein Produktionsfaktor. Die GV hat nach §50 HGO die Pflicht der Kontrolle des Vorstandes
- 3 Weiß nicht
- 1 NEIN - Braucht kein Mensch. Abgeordnete und BürgerInnen bekommken schon gesagt, was sie wissen sollen

MASTERPLAN 2030

Ist es sinncoll einen MASTERPLAN 2030 aufzustellen, in dem ausgehend von der aktuellen Lage die ZIELE der Gemeinde (=GV und nicht Ziele eines 'Küchenkabinetts') schriftlich festgelegt werden?

- 80% JA - Die BürgerInnen und Abgeordneten bestimmen die Richtun ger Gemeinde. Ein MASTERPLAN2030 gibt allen eine gemeinsame Gesprächsgrundlage
- 17% Weiß Nicht
- 3% NEIN -- Hatten wir noch nie. Hat bisher auch ohne Plan geklappt. Ausserdem wäre das viel zu viel Arbeit

Abstimmung

Ist es sinnvoll einen MASTERPLAN 2030 aufzustellen, in dem ausgehend von der aktuellen Lage die ZIELE der Gemeinde (=GV und nicht Ziele eines "Küchenkabinetts") schriftlich festgelegt werden?

- 23 JA - Die BürgerInnen und Abgeordneten bestimmen die Richtun ger Gemeinde. Ein MASTERPLAN2030 gibt allen eine gemeinsame Gesprächsgrundlage
- 5 Weiß Nicht
- 1 NEIN -- Hatten wir noch nie. Hat bisher auch ohne Plan geklappt. Ausserdem wäre das viel zu viel Arbeit

Leitlinien von BISS2030 bzw adi.visionButton-Text

Leitlinien des MASTERPLAN 2030

Ist es sinncoll, die Leitlinien von LAENSCHELD2030, BISS2030, adi.vision als Präambel in einen MASTERPLAN 2030 aufzunehmen?

- 93% JA - Dadurch bekäme der Masterplan ein solides Fundament, das den Sinn des Planes eindeutig definiert
- 0% Weiß nicht - Ist mir egal
- 7% NEIN - Das ist viel zu viel theoretischer Quatsch

Abstimmung

Ist es sinnvoll, die Leitlinien von LAENSCHELD2030, BISS2030, adi.vision als Präambel in einen MASTERPLAN 2030 aufzunehmen?

- 14 JA - Dadurch bekäme der Masterplan ein solides Fundament, das den Sinn des Planes eindeutig definiert
- 0 Weiß nicht - Ist mir egal
- 1 NEIN - Das ist viel zu viel theoretischer Quatsch

Stärkung der Ortsbeiräte

Wie können die Ortsbeiräte in der neuen GO gestärkt werden?

- 0% Mehr Lob in Zeitungsinterviews
- 6% Eigene Ortsteil-Homepage zur Darstellung der Arbeit des OB
- 6% Rederecht in der Gemeindevertretung (GV)
- 0% Rede-und Antrags-Recht in der GV
- 0% Rede-und Antrags-Recht PLUS eingeschränktes Veto-Recht in der GV
- 88% Wie oben PLUS festes Budget. z.B. 5,-€ pro Einwohner/in zur freien Verfügung
- 0% Die meisten Ortsbeiräte sind in einer Partei. Die Partei-Freunde in der GV setzen sich für die Ortsbeiräte ein. Deshalb braucht ein OB keine Rechte in der GV.
- 0% Kann alles so bleiben, wie es ist. Hat ja bisher auch ganz gut geklappt.

Abstimmung

Wie können die Ortsbeiräte in der neuen GO gestärkt werden?

- 0 Mehr Lob in Zeitungsinterviews
- 1 Eigene Ortsteil-Homepage zur Darstellung der Arbeit des OB
- 1 Rederecht in der Gemeindevertretung (GV)
- 0 Rede-und Antrags-Recht in der GV
- 0 Rede-und Antrags-Recht PLUS eingeschränktes Veto-Recht in der GV
- 14 Wie oben PLUS festes Budget. z.B. 5,-€ pro Einwohner/in zur freien Verfügung
- 0 Die meisten Ortsbeiräte sind in einer Partei. Die Partei-Freunde in der GV setzen sich für die Ortsbeiräte ein. Deshalb braucht ein OB keine Rechte in der GV.
- 0 Kann alles so bleiben, wie es ist. Hat ja bisher auch ganz gut geklappt.

Arbeitskreise als Unterstützung der GV

Wären Sie bereit, als fachliche/r UnterstützerIn in einem ARBEITSKREIS zur Unterstützung der Projekte der GV mitzuarbeioten?

- 31% JA - Ich bin gern bereit, AKTIV und ehrenamtlich in einer Arbeitsgruppe mitzuarbeiten.
- 34% JA - Ich weiß nur nicht, wo ich am besten meine Bereitschaft mitteilen kann
- 21% NEIN - Ist nicht mein Ding
- 14% Macht eh keinen Sinn, da ehrenamtliche Arbeit nicht anerkannt wird (Siehe OB Wippershain)

Abstimmung

Wären Sie bereit, als fachliche/r UnterstützerIn in einem ARBEITSKREIS zur Unterstützung der Projekte der GV mitzuarbeioten?

- 9 JA - Ich bin gern bereit, AKTIV und ehrenamtlich in einer Arbeitsgruppe mitzuarbeiten.
- 10 JA - Ich weiß nur nicht, wo ich am besten meine Bereitschaft mitteilen kann
- 6 NEIN - Ist nicht mein Ding
- 4 Macht eh keinen Sinn, da ehrenamtliche Arbeit nicht anerkannt wird (Siehe OB Wippershain)

Schulbewertung

Laenschelder Grammatik

Wie findest Du die 'Laenschelder Grammatik'

- 100% Gut - Es ist interessant, wie hier noch vor 50 Jahren gesprochen wurde
- 0% Mir egal
- 0% Was soll der Quatsch - Braucht kein Mensch

Gitarre lernen

Gitarre im Selbststudium lernen

Ist die Anleitung zum Gitarre spielen brauchbar?

- 87% JA - Damit kann man schnell die wichtigsten Griffe lernen
- 13% Weiß nicht - Ist mir egal
- 0% NEIN - So ein Quatsch braucht kein Mensch

POLITIK - Fibel

Sind die Themen in der POLITIK-Fibel hilfreich, um Vorgänge in der Lokalpolitik zu verstehen?

- 93% JA - Mit diesen Hintergrund-Informationen fällt es leichter, zu verstehen WAS da abläuft und WARUM es abläuft.
- 7% Weiß nicht - interessiert mich nicht
- 0% NEIN - Dieser intellektuelle Quatsch hat auf Kommunalebene nichts zu suchen.

Politik-Fibel | Profiling-Portal | Matruschka-Analyse

Profiling - Portal | Matruschka-Analyse | Politik-Fibel

Sind die Profiling-Informationen aus dem Bereich Psychologie hilfreich?

- 7% JA - Jetzt wird mir einiges klar - auch im privaten Umfeld un im Beruf
- 86% JA - In Verbindung mit der MATRUSCHKA-Analyse und der Politik-Fibel ist mir klar geworden , warum so viele Projekte seit Jahren dümpeln.
- 0% Weiß nicht - Mir egal
- 7% NEIN - Das ist vie zu kompliziert
- 0% NEIN - Das schafft nur

00123

Abstimmung

Wie findest Du die "Laenschelder Grammatik"

- 15 Gut - Es ist interessant, wie hier noch vor 50 Jahren gesprochen wurde
- 0 Mir egal
- 0 Was soll der Quatsch - Braucht kein Mensch

Abstimmung

Ist die Anleitung zum Gitarre spielen brauchbar?

- 13 JA - Damit kann man schnell die wichtigsten Griffe lernen
- 2 Weiß nicht - Ist mir egal
- 0 NEIN - So ein Quatsch braucht kein Mensch

Abstimmung

Sind die Themen in der POLITIK-Fibel hilfreich, um Vorgänge in der Lokalpolitik zu verstehen?

- 14 JA - Mit diesen Hintergrund-Informationen fällt es leichter, zu verstehen WAS da abläuft und WARUM es abläuft.
- 1 Weiß nicht - interessiert mich nicht
- 0 NEIN - Dieser intellektuelle Quatsch hat auf Kommunalebene nichts zu suchen.

Abstimmung

Sind die Profiling-Informationen aus dem Bereich Psychologie hilfreich?

- 1 JA - Jetzt wird mir einiges klar - auch im privaten Umfeld un im Beruf
- 13 JA - In Verbindung mit der MATRUSCHKA-Analyse und der Politik-Fibel ist mir klar geworden , warum so viele Projekte seit Jahren dümpeln.
- 0 Weiß nicht - Mir egal
- 1 NEIN - Das ist vie zu kompliziert
- 0 NEIN - Das schafft nur

Neue Ideen

Bürgerbefragung

Abstimmung

Ist eine solche Bürgerbefragung sinnvoll?

12	Ja - auf jeden Fall - Das ist eine direkte Rückmeldung der BürgerInnen an den Gemeindevorstand
0	Kann nicht schaden
1	Ist quatsch - Ist bisher auch ohne Befragung gegangen

OK

Psychologie - Politik

Abstimmung

Sind Erklärungen aus Psychologie, Politologie, Rhetorik usw. sinnvoll?

10	JA - Dann kann man die Hintergründe leichter verstehen.
0	Weiß nicht - Ist mir egal
1	NEIN - Dieser Quatsch hat auf Kommunalebene nichts zu suchen

OK

Matruschka-Analyse-Methode

Abstimmung

Kann eine solche geschachtelte Methode hilfreich sein, die URSACHE eines Problems zu finden?

10	JA - Die verschiedenen Betrachtungs-Ebenen verhindern, dass man nur an der Oberfläche rumdoktort.
0	Weiß nicht - Ist mir egal
1	NEIN - So ein intellektueller Quatsch hat auf Kommunalebene nichts zu suchen.

OK

ZOOM - Meetings

Abstimmung

Würden Sie an virtuellen Treffen (ZOOM Meetings) für interessierte zum Aufbau von Spezialisten Teams /Kümerern/innen teilzunehmen?

7	JA - Ich bringe mich gern in die Gemeinschaft ein. Solche ZOOM-Meetings wären eine Möglichkeit, abzuchecken, ob da was für mich dabei wäre.
3	Weiß nicht.
1	NEIN - Ist nichts für mich

OK

Wochenmarkt

Abstimmung

Sollte versucht werden, einen Wochenmarkt / Abendmarkt / Bürgertreff auf dem Lindenplatz und unter der Linde zu organisieren?

7	JA - Ein regelmässig durchgeführter Markt wäre eine Bereicherung (alle 2 Wochen)
3	JA - Ein regelmässig durchgeführter Markt wäre eine Bereicherung (alle 4 Wochen)
0	Weiß nicht
1	NEIN - Braucht kein Mensch

OK

30 km Beschränkung

Abstimmung

Sollte innerorts ein Tempolimit auf 30 oder 40 km/h eingeführt werden?

10	JA - Ein Tempolimit ist sinnvoll
1	Mir egal
1	NEIN - 50 km/h sind ausreichend leise und sicher

OK

Car Sharing

Abstimmung

Sollte die Gemeinde versuchen, einen Betreiber für ein CAR-Sharing zu finden?

9	JA - Ich würde das Angebot bestimmt nutzen
0	Weiß nicht
1	NEIN - Das ist nicht nötig

OK

Bus nach Eiterfeld

Abstimmung

Sollte eine Busverbindung (Bürgerbus) nach Eiterfeld bzw. Fulda eingerichtet werden?

0	Ja, unbedingt
7	Ja, das wäre nett
1	Mir egal
1	Nein, eher nicht
1	Nein, wird nicht benötigt

OK

Mitfahr APP

Abstimmung

Sollte die Gemeinde in ihre Digitalisierungspläne eine "Mitfahr-APP" einplanen?

8	JA - Das macht Sinn und sollte mit eingeplant werden.
1	Weiß nicht
1	NEIN - Mobilität ist Privatsache

OK

Masterplan Schenklengsfeld 2030

Abstimmung

Ist es sinnvoll einen MASTERPLAN 2030 aufzustellen, in dem ausgehend von der aktuellen Lage die ZIELE der Gemeinde (=GV und nicht Ziele eines "Küchenkabinetts") schriftlich festgelegt werden?

14	JA - Die BürgerInnen und Abgeordneten bestimmen die Richtun ger Gemeinde. Ein MASTERPLAN2030 gibt allen eine gemeinsame Gesprächsgrundlage
0	Weiß Nicht
1	NEIN -- Hatten wir noch nie. Hat bisher auch ohne Plan geklappt. Ausserdem wäre das viel zu viel Arbeit

OK

Abstimmung

Ist es sinnvoll, die Leitlinien von LAENSCHELD2030, BISS2030, adi.vision als Präambel in einen MASTERPLAN 2030 aufzunehmen?

14	JA - Dadurch bekäme der Masterplan ein solides Fundament, das den Sinn des Planes eindeutig definiert
0	Weiß nicht - Ist mir egal
1	NEIN - Das ist viel zu viel theoretischer Quatsch

OK

Unplausible Abstimmungen aus dem Februar 2023

Kernfrage:

Kann es sein, dass die INHALTE der Aussagen dieses Teils mit den INHALTEN der Antworten im nächsten Kapitel BEIDE KONSISTENT und PLAUSIBEL sein können?

GENERELLE ZUFRIEDENHEIT: Gemeindevertretung

Wie zufrieden sind Sie mit der Gemeindevertretung (LEGISLATIVE) dem höchsten Beschluß fassenem Gremium der Gemeinde nach §50HGO?

7% 1 - Sehr zufrieden
53% 2 - Gut
20% 3 - Befriedingend
7% 4 - Ausreichend
13% 5 - Mangelhaft
0% 6 - Ungenügend

Im Detail: Vorsitzender der Gemeindevertretung

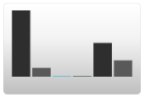
Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit des Vorsitzenden der Gemeindevertretung, dem höchsten protokollarischen Amtes der Gemeinde (LEGISLATIVE).?

7% 1 - Sehr zufrieden - Er kommt seiner Aufsichtspflicht nach §50 mHGO nach und sorgt dafür, dass alle GV-Beschlüsse zeitnah umgesetzt werden.
52% 2 - Zufrieden - Er hat alle Vorgänge im Blick und sorgt dafür, dass alles ordnungsgemäß abgearbeitet wird.
0% 3 - Befriedigend - Er gibt sich Mühe, die Aufgaben nach §50 HGO durchzusetzen, hat aber nur mässigen Erfolg
7% 4 - Ausreichend - Er erfüllt formal den von der HGO vorgegebenen MINIMAL-Standard - Akzeptiert die Grauzone zwischen Legislative und Exekutive
27% 5 - Mangelhaft - Akzeptiert das Dümpeln von Projekten - Hinterfragt keine Scheinargumente - Zieht sich permanent auf Formalien zurück
7% 6 - Ungenügend - Arbeitet meist formal korrekt - Akzeptiert Rechtsbrüche

Im Detail: Bürgermeister

Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit des Bürgermeisters (EXEKUTIVE), dem Vorsitzenden des Gemeindevorstandes?

53% 1 - Sehr zufrieden
7% 2 - Gut
0% 3 - Befriedigend
0% 4 - Ausreichend
27% 5 - Mangelghaft
13% 6 - Ungenügend



GENERELLE ZUFRIEDENHEIT: Gemeindevorstand

Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit des Gemeindevorstandes (EXEKUTIVE), dem Ausführ-Organ der Gesetze incl. GV-Beschlüsse?

33% 1 - Sehr zufrieden
27% 2 - Gut
7% 3 - Befriedigend
20% 4 - Ausreichend
13% 5 - Mangelhaft
0% 6 - Ungenügend

Diese Aussagen stehen im Widerspruch zu

Kernfrage:

Kann es sein, dass die INHALTE der Aussagen dieses Teils mit den INHALTEN der Antworten im letzten Kapitel BEIDE KONSISTENT und PLAUSIBEL sein können?

Die Qualität der Arbeit der Gemeinde ist

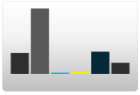
Die Qualität der Arbeit der Gemeinde ist

0% Hervorragend
10% Gut
20% Akzeptabel
26% Weniger gut
39% Nicht akzeptabel
5% Absolut unakzeptabel

Wenn nächsten Sonntag Bürgermeisterwahl wäre würde ich wählen:

Wenn nächsten Sonntag Bürgermeisterwahl wäre, würde ich wählen:

17% Möller, Carl Christoph (Amtsinhaber)
53% Wenzel, Andre (BL-Kandidat)
1% N.N. (SPD-Kandidat/in)
2% Keinen der Genannten
18% Einen unabhängigen freien Bewerber mit Fachwissen von ausserhalb.
9% Gemeinsamer Bürgermeister zusammen mit Friedewald und/oder Hohenroda



Soll eine Bürgerversammlung 2022 nachgeholt werden?

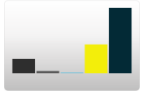
Eine Bürgerversammlung 2022 zur Information aller BürgerInnen :

63% JA - Eine BÜRGERVERSAMMLUNG sollte/Muss auf jeden Fall durchgeführt werden
23% Ist nicht mehr notwendig
14% NEIN - Interessiert keinen Mensch

Konröder Glocke - Glaubwürdigkeit

Ist die Aussage von BM Möller glaubhaft, dass er 'als Bürgermeister der Neutralität verpflichtet' ist? Hat er sich in der Affäre korrekt verhalten?

13% JA - auf jeden Fall. Die geeichten Messinstrumente lügen nicht. Gesetz ist Gesetz.
2% Na Ja, er hat sich recht elegant aus der Affäre gezogen
0% weiß nicht - ist mir egal
26% NEIN - Er ist auch der Gleichbehandlung verpflichtet. Demnach hätte er zum Schutz der Bewohner anderer Ortsteile ebenfalls Messungen vornehmen müssen.
59% NEIN - Das war reines Machtgehabe. Er hat es einfach gemacht, weil er es Kraft Amtes steuern kann.



Projekte seit Jahren ohne Fortschritte

Sind Dümpel-Projekte immer die Folge von Geldmangel

19% JA - Ohne Finanzierung geht nichts

0% weiß nicht - ist mir egal

81% NEIN - Viele Projekte (z.B. Lindenplatz, Parkplatz Schäferhaus, Ecolutionsweg) waren bereits beschlossen und die Finanzierung gesichert. Die sind ausgehungert worden.

Sollte Carl Christoph Möller Bürgermeisterkandidat der SPD-Schenklengsfeld werden?

Sollte Carl Christoph Möller Bürgermeisterkandidat der SPD-Schenklengsfeld werden?

49% JA - Auf jeden Fall. Die SPD hat BM Möller in seiner Amtszeit vom ersten Tag an unterstützt. Beide haben sehr gut zusammengearbeitet. Seitens der BL kam keine Unterstützung.

0% Weiß nicht - Ist mir egal

7% Das kommt darauf an, ob es weitere fähige BewerberInnen gibt

44% NEIN - Die SPD-Ortsgruppe könnte in den Sog der weniger optimalen Aktionen von BM Möller gezogen werden und Schaden erleiden.

Interview mit Carl Christoph Möller

SPD Schenklengsfeld

Soll Carl Christoph Möller die Möglichkeit bekommen, seine Projekte zu Ende zu führen?

Was denken Sie über die Aussage von BM Carl Christoph Möller, dass er 'Projekte zu Ende bringen will.'?

16% JA - Er sollte auf jeden Fall in einer zweiten Amszeit die Gelegenheit bekommen die angefangenen Projekte zu Ende zu bringen.

6% JA - Er sollte aber genaue Projekt-Beschreibungen mit konkreten Zeitplänehn vorlegen

8% Ironie: Welche Projekte sind konkret gemeint?

70% NEIN - Er hat seine Chance gehabt.

Charakter und Fachwissen: Carl Christoph Möller

Wie beurteilen Sie die charakterliche und fachliche Eignung von Carl Christoph Möller?

80% Gering = 1-5 Punkte

0% Weiß nicht = Keine Angabe

20% Hoch = 6-10 Punkte

Charakter und Fachwissen: Andre Wenzel

Wie beurteilen Sie die charakterliche und fachliche Eignungen von Andre Wenzel?

23% Gering = 1-5 Punkte

29% Weiß nicht = Keine Angabe

48% Hoch = 6-10 Punkte

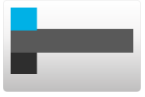
Charakter und Fachwissen N.N.(SPD Kandidat/in)

Platzhalter: Wie beurteilen Sie die charakterliche und fachliche Eignung von N.N. (SPD)

15% Gering = 1-5 Punkte

70% Weiß nicht - Keine Agabe

15% Hoch = 6-10 Punkte



Die Facebook-Ankündigung – Teil 1

Thema: BISS2030-Bürgerbefragung

Frage an alle:

Steht bereits der/die Kandidat*in der SPD für die Wahl zur/m Bürgermeister*in fest bzw. steht ein Termin fest, an dem die SPD-Mitgliederversammlung den/die Kandiat*in bestimmt?

Die Frage hat mehrere ganz einfache Hintergründe:

1 - ABSCHLUSS DER "ENTWICKLUNGS- UND TESTPHASE"

Zum 5.3. endet die "Entwicklungs-und Testphase der BISS2030-Bürgerbefragung". Bis dahin will ich aus der aktuellen NICHT REPRÄSENTATIVEN und nachweislich manipulierten Test-Umfrage eine **RERÄSENTATIVE UMFRAGE unter Einbeziehung aller in 2021 gewählten Abgeordneten aus Vorstand, GV und Ortsbeiräten erstellen.**

2 - DIE ÄNDERUNGEN IN DER VERSION AB MÄRZ 2023

Das würde den 82 gewählten ORTSBEIRÄTEN (incl. 5 OB-Vertretern aus Hilmes aus dem alten OB) EINE STIMME AUF AUGENHÖHE zu den 23 gewählten GV-Abgeordneten und 7 Vorständen geben.

Das **Technische Konzept** dazu steht im "BISS2030-Bürgerbefragungs-Bericht vom 26.2.2023", also den ca. 40 Seiten mit aktuellen Abfrage-Ergebnissen, die ab morgen für alle zur Verfügung stehen wird.

Zum Politischen Konzept kann gesagt werden, dass alle Fraktionen sich auf die Fahnen geschrieben haben "die Ortsbeiräte stärken zu wollen." Hier wird eine ganz konkrete Maßnahme geboten, WIE man das organisieren könnte.

Aus meiner **basis-demokratischen Sicht** heraus ist das ein sehr interessanter Versuch, der allerdings nur dann erfolgreich werden würde, wenn mindestens 60 der 105 gewählten Abgeordneten aus Vorstand, GV und den OBs an dem Versuch teilnehmen würden.

Die APP ist bezahlt, wird personell gesponsort, ist transparent, ist beliebig erweiterbar (skalierbar), Team-fähig und kann bei Bedarf sehr leicht in die Homepage der Gemeinde "Schenklengsfeld.de" übernommen werden.

Wem allerdings so viele Transparenz suspekt ist und die Bürger-Meinung nicht in den Kram passt, wird natürlich "Zeter und Mordio" schreiend mit Zähnen und Klauen dagegen ankämpfen.

Auch das wäre ein SIGNIFIKANTES/EINDEUTIGES ERGEBNIS meines Experiments.

Viel wahrscheinlicher wird es allerdings sein, dass alles in altbewährter Schenklengsfelder Manier einfach totgeschwiegen wird. Aber auch das wäre ein SIGNIFIKANTES/EINDEUTIGES ERGEBNIS meines Experiments.

Und nur auf die Eindeutigkeit kommt es ja drauf an.

Siehe "Vom Wissen zum Handeln", der "Durchbruch der Erfolgs-Schallmauer".

3 - INHALTLICHE VERZERRUNGEN

In der aktuellen Version werden der Amtsinhaber und der BL-Kandidat bzw. ein*e "freie Bewerber*in und ein gemeinsamer Bürgermeister mit Friedewald/Hohenroda als Auswahl genannt. Das sind Fragen auf 4 Denkebenen. Da werden also aktuell "Äpfel mit Birnen verglichen. Auf Ebene 1 werden die Leistungen des Amtsinhabers (in der Vergangenheit) abgefragt. Auf Ebene 2 werden die Erwartungen zum BL-Kandidaten (in der Zukunft) abgefragt. Auf Ebene 3 wird abgefragt, ob ein*e Bewerber*in aus den bestehenden politischen Kräften überhaupt FACHLICH in der Lage ist, den Job zu machen. Auf Ebene 4 wird abgefragt, ob das SPD-Mantra nach der "Eigenständigkeit der Gemeinde", dem "Am eigenen Schopf aus dem Dreck ziehen" und der "Königin des Landecker Amtes, die wieder in alter Schönheit erstrahlen wird" der Mehrheitsmeinung entspricht.

Hier ist es natürlich wichtig, dass die SPD die 3 wichtigen "Ps" nennt:

PERSON - PROGRAMM - PERSPEKTIVEN.

Die BL hat zumindest bereits die **PERSON** genannt. "Programm und Perspektiven" werden hoffentlich demnächst folgen.

4 - TECHNISCHE GRÜNDE

Alle aktuellen Fragen müssen gemäß der Erkenntnisse der letzten 4 Wochen umgruppiert und umformuliert werden. Das ist eine Menge Arbeit, bei der alle bestehenden Module angepackt und grundlegend neu strukturiert und editiert werden müssen.

Da wäre es z.B. recht schön, wenn der/die Kandidat*in der SPD (aktuell N.N. für "Norbert Nothelfer";-)) mit wirklichem Namen genannt werden könnte.

Abgesehen davon steht ja seit über 4 Wochen das Angebot von Carl Christoph Möller im Raum, gern einem Ruf der SPD-Ortsgruppe Schenklengsfeld folgen zu wollen und dadurch die Möglichkeit zu bekommen, "Projekte zu Ende zu führen".

Hier nochmal der Link zur Bürgerbefragung:

https://biss2030.de/Buergerbefragung/

In der Entwicklung werden jetzt folgende Phasen durchgeführt:

PHASE 1 - ZWISCHENBERICHT ZUM 26.2.2023

In diesem Bericht werden die Ergebnisse aller Enzelfragen in Prozent-Angaben und in absoluten Zahlen dargestellt.

Durch den Manipulations-Versuch sind inhaltliche WIDERSPRÜCHE aufgetaucht. Da gilt das Zitat von Churchill

"Traue niemals einer Statistik, die Du nicht selbst gefälscht hast." und die Erkenntnis, dass

"WAHRHEIT immer eine FRAGE DER PRÄZISION ist."

https://youtu.be/-VbiVX1Z8eQ

Aktuell kann in dieser TEST-VERSION noch bis zum 28.2.2023 abgestimmt werden. Dann wird die TEST-Phase beendet.

IM BERICHT HABE ICH DARAUF VERZICHTET, DIE STATISTIK ZU INTERPRETIEREN.

Ich will nicht manipulieren, sondern informieren.

Denken müssen Sie schon selbst.

Dafür habe ich Auswertungs-Kernfragen formuliert und Bereiche gekennzeichnet, die meiner Meinung nach **PLAUSIBEL** sind (grüne Kästchen) und solche, die **UNPLAUSIBEL/WIDERSPRÜCHLICH** zu anderen Aussagen sind (rote Kästchen).

Dadurch ist garantiert, dass einerseits alle Daten allen in der Gruppe zur Verfügung stehen und andererseits JEDE/R FÜR SICH SELBST die Zahlen interpretieren kann.

Den Rest der Interpretation übernehmen dann im Zweifelsfall die SPIN-DOKTOREN" der Gemeindegremien und/oder Fraktionen. (https://de.wikipedia.org/wiki/Spindoctor)

PHASE 2 - ABSCHLUSS DER TESTPHASE ZUM 5.2.23
Zum 5.3.2023 wird der Abschlussbericht zur Testphase veröffentlicht werden. Das wird im Wesentlichen der morgen erscheinende Testbericht mit allen weiteren Infos werden.

PHASE 3 - AB 6.3.2023 WIRD DIE "VERSION 1.0" DER

ADI-VISION-BÜRGERBEFRAGUNG

live gehen.

Die Namensänderung zu "ADI-VISION" kommt dadurch, dass ich am Beispiel Schenklengsfeld eine universell einsetzbare APP für jede x-beliebige Gemeinde erstellen will, die leicht auf die entsprechenden Bedürfnisse angepasst werden kann.

Im ersten Schritt wird es eine **OFFENE BEFRAGUNG** sein, wie die "BISS2030-Befragung" der letzten 4 Wochen.

PHASE 4 - NAMENTLICHE, REPRÄSENTATIVE BEFRAGUNG
Ab ca. 15.03.2023 wird es parallel zu der ÖFFENTLICHEN BEFRAGUNG eine "GESCHLOSSENE BEFRAGUNG FÜR REPRÄSENTATNTEN/INNEN" geben.

DAS SIND DIE 105 GEWÄHLTEN ABGEORDNETEN, DIE IM MÄRZ 2021 AUS VORSTAND, GV UND ORTSBEIRÄTEN.

Wenn jemand repräsentativ für einen Ortsteil und/oder die Gemeinde sprechen kann, dann doch wohl diese Personen, die ein Votum der WählerInnen erhalten haben.

(Danke an Gabriele Appelshäuser-Wenke für ihre damalige Kritik, die mich erst auf die Idee gebracht hat).

Mit diesem REPRÄSENTATIVEN TEIL wird ermöglicht, dass alle Abgeordneten AUF AUGENHÖHE arbeiten können und niemand eine "Alibi-Funktion am Katzentisch" erfüllen muss..

PHASE 5: DER VERGLEICH
Gegen Ende April, nach 2 Monaten Laufzeit sollten dann genügend Daten zusammen gekommen sein, um eine **Auswertung A auf die öffentliche Befragung** und eine **Auswertung B auf die repräsentative Auswertung** gefahren werden kann.

Dann wird es natürlich extrem spannend, zu sehen, in wie weit die Meinungen der BürgerInnen sich mit den Meinungen der Abgeordneten decken und, vor allem, an welchen Stellen sie sich signifikant/eindeutig erkennbar unterscheiden.

Besonders interessant wird es dann, OB und wenn "JA" die Meinungen der Bevölkerung in die Politik einfließen werden.

Das wird man dann im nächsten Bericht, ca. 30.Juni ablesen können.

Damit wäre der grobe Entwicklungs-Weg beschrieben.

Für den ersten "BISS2030-BÜRGER-BEFRAGUNGS-BERICHT" bitte ich noch um etwas Geduld.

Ich muss noch ein paar letzte Feinheiten einarbeiten.

Bis morgen, 223 Tage vor der Wahl, werde ich den aktuell 33 Seiten langen Bericht hier veröffentlichen.

Allen ein schönes Wochenende.

Die Facebook-Ankündigung – Teil 2

Thema: 2. Testbericht BISS2030-Bürger-Befragung

Über diesen Link können Sie den aktuellen BISS2030-Bürger-Befragungs-Bericht laden:

https://adi.vision/D/BISS2030_Survey_Bericht.pdf

Folgendes gilt es zu beachten:

1 – Die Bürger-Befragungs-APP befindet sich aktuell noch in der Testphase.

2 – Die Angaben sind NICHT REPRÄSENTATIV.

3 – Die Antworten wurden an einigen Stellen stümperhaft manipuliert.

4 – Die Manipulationen wurden erkannt und Indizien für den Betrug wurden in dem Bericht gekennzeichnet.

5 – OB tatsächlich ein Betrugsversuch zur Manipulation der Ergebnisse (Balken-Graphik) stattgefunden hat, LIEGT IM URTEIL EINES/R JEDEN LESER*IN.

6 – Die Testversion ist noch bis 28.2.2023 aktiv, d.h. bis dahin werden noch Eingaben gesammelt.

7 – Es wird ein Vorschlag gemacht, die Befragung (engl. Survey) so zu verändern, dass sie repräsentativ wird.

8 – Die Erweiterung der APP erfolgt über einen „geschlossenen INTRANET-Bereich“ zu dem lediglich 95 im Jahr 2021 gewählte Abgeordnete Zugang haben. Sie sind gewählt und können damit ein repräsentatives Ergebnis erzielen.

9 – Zum 5.3.2023 wird es einen Abschlussbericht über die Entwicklungs- und Testphase geben.

10 – Ab 6.3.2023 beginnt die „BISS2030-Bürger-Befragung“ in der Version 1.0, d.h. der öffentliche Bereich.

11 – Ab ca. 15.3.2023 dürfte dann der „Geschlossene INTRANET-Bereich“ NUR FÜR ABGEORDNETE ausprogrammiert sein.

12 – Danach wird die Befragung bis Ende des Jahres laufen.

13 – Zum 1.Mai, 1.Juli, 15.September und 1.Dezember wird es dann 4 weitere Berichte geben. Danach dürfte das System dann so weit ausgereift/automatisiert sein, dass es mit wenig Aufwand auf andere Gemeinden einsatzbereit ist.

14 – Es wird interessant werden, wie sich die 4 Fraktionen zu den Möglichkeiten zur Steigerung der TRANSPARENZ und zur STÄRKUNG DER ORTSBEIRÄTE positionieren.

ARCHIV

Management – Zusammenfassung vom Februar 2023

Eigentlich war geplant, diesen Bericht erst am So, 5.3.2023 zu veröffentlichen.

Da allerdings seit 2 Tagen TROLL-Manipulationsversuche bemerkt wurden, habe ich mich entschieden, den aktuellen Stand, in dem die Manipulations-Versuche noch eindeutig nachweisbar sind, bereits heute zu veröffentlichen.

Im Folgenden sehen Sie **LINKS die Originalfragen mit „PROZENT-Angaben“** und **RECHTS die „SYSTEM-MITTEILUNGEN mit ABSOLUTENB ZAHLEN**“.

PLAUSIBILITÄT

Die **PLAUSIBILITÄT** des Systems, also Merkmale, anhand derer man beurteilen kann, ob alle Beteiligten FAIR nach den Spielregeln arbeiten oder das System in ihrem Sinne beeinflussen wollen, kann durch mehrere Techniken ermittelt werden.

1 – Die System-LOGS

Dadurch wurde z.B. der Manipulationsversuch vor 2 Tagen entdeckt. Es fällt auf, wenn zu ungewöhnlichen Zeiten die CPU des Rechners auf einmal zum Glühen gebracht wird und nach dem Eingriff die ursprünglichen Verteilungen der Zahlen komplett anders dargestellt werden, quasi um 180° umgedreht erscheinen.

2 – Semantische Kontroll-Fragen

Z.B. „Haben Sie ähnliche Erfahrungen wie der OB Wippershain gemacht?“ Und an einer anderen Stelle „Sind Sie auch der Meinung, dass oft mit Ignoranz und Halbwissen gearbeitet wird?“. Beide Antworten sollten weitestgehend identisch sein und korrelieren. Falls nicht, muss nachgeforscht werden, warum das so ist.

3 – Ähnlich formulierte Fragen in unterschiedlichen Bereichen.

4 – Mengen-Gerüste

Manche Fragen werden nur von wenigen beantwortet und haben damit weniger Aussage-Gewicht. Anderer Fragen werden von Vielen beantwortet und haben dadurch mehr Gewicht.

5 – INHALTLICHE PLAUSIBILITÄTSPRÜFUNGEN und „Cross-Checks“

Das ist der Bereich, an dem zum „Eindrucks-Management tendierende Personen“ spätestens scheitern.

Diese Bereiche habe ich mit ROTEN Kästchen für „erscheint MIR unplausibel“ und GRÜNEN Kästchen für „erscheint MIR plausibel“ gekennzeichnet.

ABER DA MUSS SICH JEDE/R EINZELNE LESER*IN SEINE/IHRE EIGENE MEINUNG BILDEN.

GLAUBE NICHTS – HINTERFRAGE ALLES- DENKE SELBST.

Hier eine Liste von Analyse-Fragen, die bei der Interpretation der Zahlen hilfreich sein könnte:

1 – „Qui Bono“ – Wem nützt es.

Niemand macht sich Arbeit, ohne einen Nutzen daraus zu haben. Also, „Wem nützt eine Manipulation?“ und „Welcher Zweck soll damit erreicht werden?“

Nur zur Sicherheit sei gesagt: mein Motiv ist es, am Beispiel der Gemeinde Schenklengsfeld, meine Erfahrungen der letzten 4 Jahre zusammen zu fassen und daraus eine APP zu bauen, die ich mir als „Einstiegs-Lektüre in die Kommunalpolitik“ gewünscht hätte. Abgesehen davon erfülle ich mein Wahlversprechen aus der Kommunalwahl 2021. (https://adi.vision/D/ZuMIT%20Profil%20Adi%20Busch.pdf)

2 – Ergeben Antworten „Semantischen Kontroll-Fragen“ Sinn?

3 – Sind die Antworten auf GLEICHE Fragen in unterschiedlichen Bereichen ähnlich? (Korrelation)

4 – Sind Antworten auf „Aufeinander aufbauende Fragen“ logisch? (Kausalität)

5 – Was sagt das MENGENGERÜST aus?

6 – OK, hier stoppe ich jetzt. Ich muss ja nicht alles ausplaudern.;-)

FAZIT:

Um das Meinungsbild einigermaßen **REPRÄSENTATIV** zu machen, benötigt man **DREI BESTANDTEILE**:

1 – Eine OFFENE Befragung wie sie aktuell existiert.

Diese Befragung kann, wie geschehen, manipuliert werden.

Ich bin den „Pfeifen-Trolls und Eindrucks-Managern“ wirklich dankbar dafür, dass sie bereits so frühzeitig in meine Falle getappt sind und **NUR DIE FRAGEN, die AUSSCHLIESSLICH PERSONEN betroffen haben, manipuliert haben**.

Die **Höhe der Balken hinter den Namen** waren nach der Manipulation ähnlich hoch.

Der Troll/Eindrucksmanagement-Narzissmus war orgiastisch befriedigt, man hat sich stolz, selbstzufrieden und erschöpft zurückgelehnt und ein „Zigarettchen“ geraucht.;-)

Zugegeben, das war etwas „tricky“, aber die beste Methode, nahe an die Realität zu gelangen ist es, den Betroffenen das Wort zu erteilen.

Ich hatte bereits öfters darauf hingewiesen:

KRITIK sagt IMMER etwas über den KRITIKER aus.

Ob KRITIK etwas über DAS oder DEN KRITISIERTEN aussagt,

Liegt im Auge des/der Leser*in

2 – Eine GESCHLOSSENE Befragung NUR FÜR ABGEORDNETE

In diesem Bereich würde JEDE/r Abgeordnete von Vorstand, Gemeindevertretung und – ganz irre – von JEDEM ORTSBEIRAT EINE STIMME bekommen UND SEINE/IHRE MEINUNG AUF ABSOLUTER AUGENHÖHE mitteilen können.

Um dieses Ausmaß an TRANSPARENZ zu ermöglichen, bedarf es einer massiven Aktion einzelner Fraktionen, die dieses Konzept für durchführbar und zielführend halten.

Das dürfte dann auch der schwierigste Teil des Konzeptes sein und folgerichtig auch eine Realisierungs-Wahrscheinlichkeit eines „Gewerbegebiets mit Autobahn-Anschluss“ haben.

Wie das Konzept funktioniert, wird am Ende der Auswertung beschrieben.

3 – Eine Gegenüberstellung der Meinungen zwischen Abgeordneten und BürgerInnen.

In diesem Bereich kann man Meinungen/Beurteilungen in vielen Bereichen sauber ermitteln:

- Vergangenheit vs. Zukunft
- Realität vs. Wunschvorstellungen
- Politische Worte vs. Konkrete Taten
- Eindrucks-Management vs. Management
- Performance vs. Pfeifen/Narzissten/Psychopathen
- U.v.m.

Wie kann es weitergehen?

1 – Man könnte über diesen Ansatz diskutieren.

2 – Als Testumgebung bis Ende des Jahres stelle ich „adi.vision“ zur Verfügung

3 – Ab November 2023 KÖNNTE die bis dahin stabil laufende Auswertung auf die Homepage der Gemeinde „Schenklengsfeld.de“ übertragen werden.

Tja, genügend Infos sollten nun bereitstehen.

Machen wir es, wie immer:

Es gibt viel zu tun, Rennen wir weg.

Viel Spaß bei der Interpretation der Daten

Grüßle

Adi

Historie

Datum	AuthorIn	Version	Inhalt
14.02.2023	Adi Busch	1.0	Initialversion auf Fcebook – NUR Prozentzahlen
23.02323	Adi Busch	1.1	Adi.vision Dokument mit kompletter Dokumentation incl. Absoluter Zahlen und TROLL-Manipulationsversuchen
9.4.2023	Adi Busch	1.2	Viele Erweiterungen in den Fragen INTERNET-Bereich für repräsentative Umfragen
16.04.2023	**Adi Busch**	**1.3**	**Der Bericht wurde abgekürzt, da die Bearbeitung zu viel Zeit in Anspruch genommen hat.**